



Herausgegeben von der  
Gemeinde Bergkirchen  
in Zusammenarbeit  
mit den  
Dachauer Nachrichten



Mitteilungen aus der  
Gemeinde

# Bergkirchen

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 149 vom 2. Juli 2014

Telefon 081 31/56 97-0 • Fax 081 31/56 97-19 • E-mail: [gemeinde@bergkirchen.de](mailto:gemeinde@bergkirchen.de) • Internet: [www.bergkirchen.de](http://www.bergkirchen.de)

## DER BRIEF AUS DEM RATHAUS

### Neuer Gemeinderat hat Arbeit aufgenommen – Kinderhaus Regenbogen eingeweiht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der konstituierenden Gemeinderatssitzung am 6. Mai 2014 wurden die sechs neuen Gemeinderäte vereidigt, die weiteren Bürgermeister gewählt und die Ausschüsse festgelegt. Nachdem Edith Daschner wieder als 2. Bürgermeisterin in ihrem Amt bestätigt wurde, gibt es mit Robert Axtner erstmals einen 3. Bürgermeister in der Gemeinde Bergkirchen. Ich freue mich sehr darauf, sowohl mit dem neuen und als auch mit dem bewährten Team in den nächsten 6 Jahren zu arbeiten. Bei einer Infofahrt durch das Gemeindegebiet wurden den Räten die neuesten Projekte vorgestellt bzw. die vor kurzem abgeschlossenen Maßnahmen erläutert.

Die sechs ausscheidenden Gemeinderäte wurden in ei-

ner eigenen Feierstunde gebührend verabschiedet. Es war für mich eine besondere Ehre, dem langjährigen Gemeinderat Josef Kranz eine besondere Auszeichnung zukommen zu lassen. Wir berichten mehr darüber in diesem Gemeindeblatt.

Mit der Einweihung des Kinderhauses Regenbogen konnte ein weiterer Meilenstein in unserer Gemeinde seine Vollendung finden. Ich danke allen Mitarbeitern, die an dem Projekt beteiligt waren für die gute Arbeit während der Bauphase und den reibungslosen Ablauf bei der Einweihungsfeier. Der Stress hat sich gelohnt, denn es ist ein wunderbares Gebäude entstanden, in dem sich alle, ob Kinder oder Team, wohlfühlen.

In Lauterbach gab es gleich zwei Gründe zum Feiern. Nachdem beim Dorfplatz im



Simon Landmann,  
1. Bürgermeister

Rahmen der Aktion „Wald- und Lehrbäume“ mit Hilfe der ortsansässigen Kinder ein Walnussbaum gepflanzt wurde, fand einige Tage später die feierliche Einweihung des neuen Spielplatzes statt. Mein Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern des Gartenbauvereins Lauterbach-Palsweis, die viele Stunden für das Herrichten des neuen Spielplatzes geopfert haben.

Im Gewerbegebiet GADA fand die Grundsteinlegung für das neue Hotel statt. Schritt für Schritt werden die

wenigen Lücken im Gewerbegebiet geschlossen.

Nach einer Sternwallfahrt zur Grotte nach Kreuzholzhäusern trafen sich viele Gläubige aus allen Teilen des Pfarrverbandes zur gemeinsamen Andacht und zum Gebet, bevor sie sich nach einer stärkenden Brotzeit auf den Rückweg machten.

Mit der Aufführung von „Opern auf Bayerisch“ begannen die Veranstaltungen im Rahmen der 1200-Jahr-Feier in Bergkirchen. Am 27. Juli 2014 findet ein großes Familienfest auf der Rathauswiese statt, zu dem ich Sie bereits heute ganz herzlich einladen möchte.

Der Höhepunkt der Feierlichkeiten wird wohl die Operette „Zum weißen Rößl“ sein, die vom 1. - 17. August 2014 in einem Theaterzelt auf der Rathauswiese aufgeführt wird. Auch zu diesem Event

möchte ich Sie herzlich einladen.

Die Jugendleitung der Gemeinde hat erneut ein interessantes Ferienprogramm

*Fortsetzung auf Seite 2*

**Beachten Sie heute unseren Sonderteil!**

**1200 Jahre  
Bergkirchen  
814 - 2014**



**MVZ Dachau-Verbund**  
Wir arbeiten für Ihre Gesundheit

Zentrum für Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Gastroenterologie, Pneumologie, Allergologie, Kardiologie, Naturheilkunde, Homöopathie, Akupunktur, Reisemedizin, Psychiatrie, Psychotherapie, Neurologie, Gynäkologie

Münchner Str. 64  
85221 Dachau

Tel. 081 31/61 19-0  
Fax 081 31/61 19-199

[www.dachau-med.de](http://www.dachau-med.de)  
[kontakt@dachau-med.de](mailto:kontakt@dachau-med.de)

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag  
Samstag, Sonntag, Feiertag

8.00 bis 22.00 Uhr  
9.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Praxen: Dachau-Altstadt, Allach, Eching und Aichach

**Praxis Bergkirchen**

Sprechzeiten in Bergkirchen:  
Montag bis Freitag  
8.00 bis 13.00 Uhr &  
16.00 bis 18.00 Uhr

Bruckbergstraße 1  
85232 Bergkirchen  
Tel. 081 31/61 19-250

**Außerhalb unserer Sprechzeiten erreichen Sie uns 24 Stunden rund um die Uhr unter der 08131-6 11 90**

Fortsetzung von Seite 1

zusammengestellt, um unseren Kindern und Jugendlichen die Sommerferien so kurzweilig wie möglich zu gestalten. Wie schon in den letzten Jahren erfolgt die Anmeldung ausschließlich online. Genaueres erfahren sie in diesem Gemeindeblatt. Ich möchte mich bereits heute bei den Jugendbetreuern, allen ehrenamtlichen Helfern und Vereinen für den unermüdlchen Einsatz bedanken.

Ich wünsche Ihnen noch sonnige und erholsame Sommertage und den Kindern und Jugendlichen bereits heute schöne und abwechslungsreiche Ferien. Egal ob Kulturveranstaltungen, Ferienprogramm oder Baden an einem unserer schönen Seen, nehmen Sie die Angebote in unserer Gemeinde wahr oder genießen Sie einfach die wunderbare Natur unserer liebenswerten Gemeinde.

Ihr  
**Simon Landmann**  
Erster Bürgermeister

## Impressum

**Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau**

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Simon Landmann Gemeindeverwaltung Bergkirchen

Layout/red. Betreuung: Andrea Hielscher Dachauer Nachrichten

Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Langer

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 70, gültig seit 1.10.2013. Druck: Druckhaus Wolfrathshausen

## BAUANTRÄGE

### Wichtig: Neue Abgabefrist

**Der neu gewählte Bauausschuss hat beschlossen, dass ab sofort grundsätzlich nur noch solche Bauanträge behandelt werden, die in der Sitzungsladung aufgeführt sind.**

Da diese Ladung in der Regel zum Wochenbeginn der vorangehenden Woche erfolgt, müssen also Bauanträge bis spätestens Freitag vor der Ladung eingegangen sein. Dies sind in der Regel circa 14 Tage vor dem jeweils angesetzten Sitzungstermin.

Um lange Wartezeiten bis zur nächsten Sitzung zu vermeiden, wird um Beachtung gebeten.

## Hochwasserschutz in Günding

Bezüglich des Hochwasserschutzes in Günding findet Anfang Juli ein weiteres Gespräch im Wasserwirtschaftsamt über die weitere Vorgehensweise statt. Inzwischen wurde das Projekt auf die Dringlichkeitsstufe 1 gestellt. Über Details werden wir in der Septemberausgabe des Gemeindeblattes berichten.

## September-Ausgabe

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen erscheint am **Mittwoch, 3. September 2014**.

Wir bitten um freundliche Beachtung!

## Wasserschutz in Feldgeding

**Um die geforderte Hygiene im Trinkwasserbereich einhalten zu können, bitten wir alle Hundebesitzer, ihre Tiere nicht auf den Flächen des Wasserschutzgebietes Feldgeding frei laufen zu lassen.**

Der Hundekot stellt eine Verunreinigung im wasserwirtschaftlichen Sinne dar und ist auch eine gesundheitliche Bedrohung für das Weide- bzw. für das Milchvieh, das mit dem verunreinigten Gras gefüttert wird.

Immer wieder müssen wir Spaziergänger beobachten, wie Hunde im Bereich des Wasserschutzgebietes Feldgeding und der Wiesen am Brunnen frei laufen gelassen

werden. Dabei kann nicht davon ausgegangen werden, dass die Hundehaufen im hohen Gras entdeckt und in den von der Gemeinde gestellten Beuteln entsorgt werden.

Die Stadtwerke Dachau und die Gemeinde Bergkirchen appellieren an die Vernunft der Halter und bitten, ihre Hunde anzuleinen und diese Schutzflächen nicht zu betreten. Nehmen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Tieres mit und entsorgen Sie diese in den dafür bereit gestellten Hundeklos. Jeder von uns möchte doch sauberes Trinkwasser! Wir hoffen auf das Verständnis aller Beteiligten, um dem wertvollen Trinkwasser gerecht zu werden.

## WICHTIGE INFORMATIONEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

### Von A wie Abfall bis S wie Sitzungstermine

#### AUSWEISE UND PASSE

Zurzeit dauert die Lieferung von Reisepässen ca. 3 Wochen. Bitte vergessen Sie nicht bei der Abholung Ihren alten Pass mitzubringen. Ihr Personalausweis liegt zur Abholung bereit, wenn Sie das Schreiben der Bundesdruckerei erhalten haben. Antragsteller unter 16 Jahren erhalten keine Benachrichtigung. Derzeit werden die Personalausweise ca. 2 Wochen nach Antragstellung geliefert.

#### RECYCLINGHOF

Der Recyclinghof im Bauhof in Günding, Feldgedinger Straße hat folgende Öffnungszeiten:

- mittwochs und
- freitags jeweils von 15.00 - 18.00 Uhr,
- samstags von 9.00 - 13.00 Uhr.

#### BÜCHEREI

Die Bücherei in Bergkirchen hat folgende Öffnungszeiten:

- mittwochs von 18.00 - 19.00 Uhr,
- samstags von 14.00 - 16.00 Uhr und
- jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr.

Die Bücherei ist telefonisch unter der Nummer 08131/3660-73 zu erreichen.

#### BERATUNG ZUR RENTE

Die Deutsche Rentenversicherung Obb. und die Deutsche Rentenversicherung Bund führen am

- 07.07.,
- 21.07.,
- 04.08.,
- 11.08.,
- 18.08. und
- 01.09.2014

im Landratsamt Dachau (Zimmer 16, EG) Beratungstage durch.

Bei Interesse vereinbaren Sie bitte über die neue kostenlose Telefonhotline einen Beratungstermin. Sie lautet: 0800/678 91 00.

#### RESTMÜLLTONNE

Abholtag der Restmülltonnen: immer am Montag einer ungeraden Woche. In allen Ortsteilen:

- 14.07.,
- 28.07.,
- 11.08.,
- 25.08. und

- 08.09.2014.

#### PAPIERTONNE

Bergkirchen, Bergkirchen-GADA, Feldgeding, Günding (P1):

- 21.07.,
- 18.08. und
- 15.09.2014

Umland (alle anderen Orte) (P2):

- 22.07.,
- 19.08. und
- 16.09.2014.

In die Papiertonne gehören: Zeitungen, Papier, Pappe, Prospekte, Kartonagen und sonstiges Papier.

#### BIOTONNE

Die Biotonne wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert:

- 11.07.,
- 25.07.,
- 08.08.,
- 22.08. und
- 05.09.2014

#### GELBE TONNE

Die „Gelbe Tonne“ wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert:

- 04.07.,
- 18.07.,
- 01.08.,
- 16.08. und
- 29.08.2014.

Die „Gelbe Tonne“ muss, ebenso wie alle anderen Tonnen, am Leerungstag ab 6.00 Uhr früh an dem für das Müllfahrzeug befahrbaren Straßenrand bereitgestellt werden.

#### SITZUNGEN

An folgenden Terminen finden Gemeinderatssitzungen statt:

■ Dienstag, den 22.07.2014 und

■ Dienstag, 23.09.2014. Die Sitzungen beginnen jeweils um 19.00 Uhr und finden im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock statt.

Im August findet keine Sitzung statt.

An folgenden Terminen finden Bauausschusssitzungen statt:

■ Donnerstag, 24.07.2014 und

■ Donnerstag, 25.09.2014. Die Sitzungen beginnen jeweils um 18.30 Uhr und finden im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock statt. Im August findet keine Sitzung statt.

#### BAUSPRECHTAG

Das Kreisbauamt setzt seine Gemeindepredtage fort. Dabei können Bauangelegenheiten mit Vertretern des Bauamtes besprochen und gleichzeitig Ortsbesichtigungen vorgenommen werden. Der nächste Sprechtag ist am Montag, den 28.07.2014, von 8.30 bis 12.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wäre eine Terminvereinbarung sinnvoll (Tel.: Bauamt, Herr Frisch, Tel.: 08131/5697-23).

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen erscheint am **3. September 2014**

Anzeigenschluss:  
**Montag, 25. August 2014**

Sie möchten in der nächsten Ausgabe mit einer Werbeanzeige Ihre Produkte oder Ihre Dienstleistungen präsentieren? Wir beraten Sie gerne – Anruf genügt!

[www.dachauer-nachrichten.de](http://www.dachauer-nachrichten.de)

**Stephan Reitmeier**

☎ 08131/563-27 ☎ 08131/563-49

✉ [stephan.reitmeier@dachauer-nachrichten.de](mailto:stephan.reitmeier@dachauer-nachrichten.de)



Willkommen daheim.

# Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats

In der konstituierenden Sitzung am 06. Mai 2014 trat zum ersten Mal das neu gewählte Gemeindegremium zusammen.

Der alte und neue Bürgermeister Simon Landmann begrüßte zunächst die 6 neuen Gemeinderäte und informierte über die künftigen Schwerpunkte ihrer Aufgaben. Dazu zählen Kindergärten und Schule, Ausbau des Radwegenetzes, Verkehrssicherheit, Seniorenarbeit, Ökologie und Wirtschaft.

Danach vereidigte der Erste Bürgermeister die neuen Gemeinderäte. Die erneute Wahl von Edith Daschner zur 2. Bürgermeisterin war aufgrund der hervorragenden Zusammenarbeit in der letzten Amtsperiode keine Überraschung.

Erstmals gibt es mit Robert Axtner in der Gemeinde Bergkirchen einen 3. Bürgermeister, der nach seiner einstimmigen Wahl gleich vereidigt wurde. Weitere Stellvertreter des Bürgermeisters sind Hans Hörmann sowie als ältestes Gemeinderatsmitglied



Horst Winter.

Danach ging es an die Besetzung der Ausschüsse.

■ Dem Bauausschuss gehören an: Thomas Heitmeier,

Erwin Gürster, Edith Daschner, Markus Schuster, Alexander Trapp und Erna Stippl. Als Stellvertreter wurden benannt: Ernst Zethner,

Johann Groß, Franz Liedl, Conny Doll, Brigitte Sirtl und Dagmar Wagner.

■ Dem Rechnungsprüfungsausschuss, dem Alexan-

der Trapp mit dem Stellvertreter Vitalis Glas vorsteht, gehören ferner an: Franz Heitmeier, Johann Groß, Robert Axtner und Erna Stippl.

■ Im Sozial- und Kultur- ausschuss arbeiten neben Simon Landmann, Nikolaus Riedel-Pentenrieder, Robert Axtner, Edith Daschner, Conny Doll, Brigitte Sirtl und Dagmar Wagner.

■ Zum Umwelt- und Verkehrsausschuss gehören: Ernst Zethner, Horst Winter, Franz Liedl, Conny Doll, Alexander Trapp und Johann Schallermayer.

■ Markus Schuster und Dagmar Wagner (Vertreterin) heißen die beiden Jugendreferenten.

■ Zu Räten des Wasserzweckverbandes Oberbachern wurden bestellt: Simon Landmann, Alexander Trapp, Brigitte Sirtl sowie die Gemeindeglieder Josef Märkl, Ferdinand Schmid und Hubert Hartmann.

■ Im Wasserzweckverband Sulzemoos-Arnabach sind vertreten: Simon Landmann, Johann Hörmann und Johann Groß.

## Sechs ausscheidende Gemeinderäte verabschiedet

In einer Feierstunde wurden sechs Herren verabschiedet, die über viele Jahre hinweg ihre Freizeit, ihr Wissen und ihr Können für die Allgemeinheit eingebracht haben. In ei-

ner sehr bewegenden Ansprache bedankte sich Bürgermeister Simon Landmann für das jahrelange Engagement. Mit der Unterstützung und dem Einsatz jedes Einzelnen

wurde die Gemeinde Bergkirchen zu dem geformt, was sie heute darstellt. Eine Gemeinde, die sich im Umland von

*Fortsetzung auf Seite 4*



Die ausscheidenden Gemeinderäte mit Bürgermeister Simon Landmann und Geschäftsleiter, Siegfried Ketterl: Dr. Georg Graf von Hundt, Lauterbach (2008 bis 2014), Franz Beier, Feldgeding (2008 bis 2014), Josef Kranz, Günding (1978 bis 2014), Erich Frisch, Lauterbach (2002 bis 2014), Josef Pfeil, Bergkirchen (2008 bis 2014), Werner Burgstaller, Lauterbach (2008 bis 2014) (v.l.n.r.).



merkur-online.de

ANZEIGE

### Herzlich Willkommen im neuen Gasthaus Ambrosia in Feldgeding.

Eine tolle Atmosphäre bietet die Gaststube mit gemütlichen Holzmöbeln und offener Raumgestaltung.

Das helle modern gestaltete Nebenzimmer ist für Feiern, Klassentreffen und Veranstaltungen für bis zu 35 Personen geradezu geschaffen!

Bei schönem Wetter bietet der Biergarten mit seinen Kastanienbäumen ein schattiges Plätzchen zum gemütlichen Beisammensein bei hausgemachtem Obazten, Wurstsalat oder a la carte Küche. Für die Region – aus der Region ist ein Leitsatz, der sowohl in der Auswahl der Produkte für die Küche als auch für das Bier Anwendung findet.

In der Küche wird gekocht, nicht aufgewärmt oder Soßen aus Pulver hergestellt. Die Speisekarte bietet ein reichhaltiges Angebot der gutbürgerlichen bayerischen Küche von Suppen bis



Steaks, von Brotzeit bis hausgemachten Kuchen mit Dinzlers Kaffeespezialitäten. Die täglich wechselnden Mittagsgesichte von Montag bis Freitag für 5,90 € runden das Angebot ab.



MAIERBRAU ALTOMÜNSTER

Gasthaus Ambrosia

Öffnungszeiten: täglich ab 11 Uhr

Bgm.-Gradl-Str. 2 • 85232 Feldgeding  
Telefon: 0 81 31 - 279 45 94  
www.ambrosia-gasthaus.de

„Gutbürgerliche bayrische Küche“  
Biergarten mit Grillstation  
Gemütliche Gaststube für 60  
Personen und modernes helles  
Nebenzimmer für bis zu 35 Personen



Der dienstälteste Gemeinderat Josef Kranz erhielt für sein kommunales Engagement die Bürgermedaille der Gemeinde Bergkirchen.

Fortsetzung von Seite 3

München sehen lassen kann, sei es bei der Kinder- und Jugendbetreuung, bei der Schule, dem Hort, beim Vereinswesen, der Schaffung von Arbeitsplätzen oder bei den finanziellen Gegebenheiten. Sehr oft mussten die Arbeit, der Beruf und besonders auch die Familie bzw. die Ehepartner zurückstecken, wenn es um die Belange der Gemeinde ging. Politisches Leben ist kein Zuckerschlecken, sondern harte Arbeit. Es bedeutet Einlesen in lange Vorlagen, sich Einfinden in fremde Bereiche, abwägen, beurteilen und dann entscheiden. Und für diese Entscheidung dann den Kopf hinhalten, egal ob man dafür oder dagegen war. Dies gehört zu den demokratischen Spielregeln. Bürgermeister Simon Landmann bedankte sich bei jedem ausscheidenden Gemeinderat persönlich für dieses Engagement und überreichte als Abschiedsgeschenk einen bayerischen Löwen und einen Bildband. Eine ganz besondere Ehrung wurde dem dienstältesten Ge-

meinderat Josef Kranz zuteil. Der Gemeinderat der Gemeinde Bergkirche hat in der Sitzung am 6. Mai 2014 beschlossen, Herrn Josef Kranz für sein langjähriges kommunales Engagement die Bürgermedaille der Gemeinde Bergkirchen in Gold zu verleihen, die ihm im Rahmen dieser Abschiedsfeier überreicht wurde. Er ist der erste Bürger, der diese besondere Auszeichnung erhält. Bürgermeister Simon Landmann bedankte sich bei Josef Kranz für 36 Jahre Arbeit im Gemeinderat Bergkirchen. Er ist seit der Gebietsreform 1978, bei der 7 ehemalige Gemeinden zusammengelegt wurden, dabei. Seine eindeutigen und klaren Aussagen waren immer sehr wichtig. Sehr oft hat er die unterschiedlichsten Themen auf den Punkt gebracht und mit seiner Meinung nie hinterm Berg gehalten. Außerdem war er in den letzten 36 Jahren Mitglied in den verschiedensten Ausschüssen. Bürgermeister Landmann betonte, er werde Josef Kranz mit seinem fundierten Wissen im Gemeinderat vermissen.

**ABFALLTIPP**

## Glasklare Sache

**Glas gehört zu den wenigen Wertstoffen, die immer wieder und ohne Qualitätsverlust zum gleichen Produkt wieder verarbeitet werden können.**

Auf den Recyclinghöfen und den Wertstoffinseln im Landkreis Dachau stehen Container für die Altglassammlung bereit. Folgende Materialien dürfen nicht in die Glascontainer ge-

worfen werden, da sie beim Recycling unbrauchbar sind und zu Fehlproduktionen führen:

- feuerfestes Kochglas, Glas von Kaffee- oder Teekannen (diese gehören in die Restmülltonne)
- Keramik, Porzellan und Steingut (diese gehören in den Bauschuttcontainer)
- Bleikristallglas (dieses gehört in die Restmülltonne).

BARBARA MÜHLBAUER-TALBI

**INFORMATION DER GEMEINDEVERWALTUNG**

## Gültigkeit von Reisedokumenten

**Nachdem die Reisezeit vor der Tür steht, sollten Personalausweise, Reisepässe sowie Kinderreisepässe auf ihre Gültigkeit überprüft werden.**

Falls ein Ausweisdokument abgelaufen ist, sind umgehend Neue zu beantragen. Die Bearbeitungszeit bei der Bundesdruckerei nimmt etwa drei Wochen in Anspruch. Kinderreisepässe werden von der Gemeinde ausgestellt. Bei der Beantragung von Kinderreisepässen sowie Reisepässen bei Jugendlichen unter 18 Jahren und Personalausweisen bei Jugendlichen unter 16 Jahren ist es unbedingt erforderlich, dass beide Eltern durch persönliches Erscheinen ihr Einverständnis zur Ausstellung geben oder

durch Vollmacht (erhältlich im Einwohnermeldeamt oder auf unserer Internetseite unter Formulare Zustimmungserklärung des gesetzlichen Vertreter bei Ausweis- bzw. Passanträgen von Minderjährigen).

Bei Alleinerziehenden muss ein rechtskräftiger Sorgerechtsbeschluss vorgelegt werden. Das Kind muss grundsätzlich bei der Antragstellung anwesend sein.

Zur Neuausstellung muss ein neues biometrisches Passbild gemäß den Anforderungen der Foto-Mustertafel ([http://www.bundesdruckerei.de/de/service/service\\_buerger/buerger\\_persdok/persdok\\_epassMstr.html](http://www.bundesdruckerei.de/de/service/service_buerger/buerger_persdok/persdok_epassMstr.html)) mit hellem Hintergrund und der alte Personalausweis beziehungsweise Reisepass vorgelegt

werden.

Auch Säuglinge und Kleinkinder benötigen einen Ausweis mit Lichtbild. Eine Verlängerung des Kinderreisepasses kann nur vorgenommen werden, wenn dieser noch gültig ist. Als spätester Termin für die Verlängerung gilt der Tag, an dem der Kinderreisepass ungültig wird. Ausführlichere

Informationen zu den einzelnen Ausweispapieren erhalten Sie auch unter [www.bergkirchen.de](http://www.bergkirchen.de). Deutsche im Sinne des Grundgesetzes, die der Ausweispflicht unterliegen, benötigen einen gültigen Ausweis beziehungsweise Pass. Genaue Infos über Reise- und Sicherheitshinweise sämtlicher Länder erfahren Sie im Internet unter [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de).



## Zum 15-jährigen Dienstjubiläum gratuliert

Bürgermeister Simon Landmann und der Geschäftsleiter Siegfried Ketterl gratulierten Frau Tanja Lindermüller zum 15-jährigen Dienstjubiläum in der Gemeinde Bergkirchen. Sie war zunächst 10 Jahre lang im Vorzimmer des Bürgermeisters beschäftigt und wechselte nach ihrem Babyurlaub ins Bauamt. Zusätzlich betreut sie die Internetseite der Gemeinde Bergkirchen.

## Grundsteinlegung

Die Vielfalt der Gewerbebetriebe im Gewerbegebiet GADA wird nun durch ein Hotel erweitert. Vor kurzem fand die Grundsteinlegung statt. Eine sogenannte Zeitkapsel wurde eingemauert, in der Urkunden, Pläne, Münzen und eine Tageszeitung enthalten sind. Das Hotel wird den Namen „Amaro“ erhalten und von der Familie Trux aus München geführt. Nach längeren Planungen hat sich der Standort Bergkirchen aufgrund seiner Nähe zu München als sehr geeignet erwiesen. Der Bedarf für ein weiteres Hotel in unserer Gemeinde ist gegeben. Die Familie Trux führt bereits zwei Hotels im Westen Münchens und freut sich im Frühjahr 2015 die ersten Gäste im neuen Hotel begrüßen zu können.



## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR VERMÄHLUNG



**Stefan und Caroline Obermeier** Am 05.05.2014 schlossen Stefan und Caroline Obermeier, geb. Etterer, aus Eschenried im Standesamt Bergkirchen den Bund fürs Leben.



**Michael und Stefanie Past** Am 23.05.2014 gaben sich im Standesamt Bergkirchen Michael und Stefanie Past, geb. Müller aus Feldgeding das Ja-Wort.



### Anton und Daniela Pfeil

Am 14.05.2014 heirateten Anton und Daniela Pfeil, geb. Lang im Standesamt Bergkirchen. Die Braut stammt aus Kreuzholzhausen und der Bräutigam aus Bergkirchen, wo die beiden auch künftig leben werden.

## Bergkirchen freut sich aufs 1200-Jahr-Jubiläum

**Bergkirchen hat Grund zum Feiern. 1200 Jahre Geschichte lassen das Erlebte mitten in der Gegenwart spüren.**



**Pünktlich zum Jubiläum** erstrahlt die Pfarrkirche St. Johann Baptist in neuem Glanz.

Es war im Jahr 814, als der Freisinger Bischof Hitto sich mit anderen Grafen in „Percchiricha“ zu einem Gerichtstag traf. Nur selten aber markieren die ersten schriftlichen Erwähnungen auch den wirklichen Beginn. So feiern wir nicht die Ortsgründung, sondern die erste urkundliche Erwähnung. Eine Zeitspanne von 1200 Jahren ist nur schwer zu überschauen. Viele Generationen haben in dieser Zeit gelebt, haben Freud und Leid erfahren. Auch Bergkirchen hat in seiner langen Geschichte schwere Zeiten erlebt. Die Menschen aber haben ihre Umgebung und ihr Umfeld gestaltet, geändert und den Bedürfnissen angepasst. Mit der wunderschönen Fischer-Kirche haben sie Bergkirchen ein besonderes Gesicht gegeben. Das Jubiläum ist jedoch nicht nur Anlass Rückschau zu halten, sondern auch Anlass, 1200 Jahre Dorfgeschichte gebührend zu feiern. Wir haben ein attraktives Programm für sie zusammengestellt, das für jeden etwas bietet. Gestalten und erleben sie ein schönes Festjahr.

### Programm Festsonntag, 27. Juli 2014

- 10.00 Uhr: Nachprimiz von Neupriester Bruno Bibinger
- 12.00 Uhr: Familienfest mit Bewirtung auf der Rathauswiese. Buntes Programm mit

den Ampermusikanten Bergkirchen, verschiedenen Vereinen und der Schule Bergkirchen.

■ 18.00 Uhr: Dankandacht in der Pfarrkirche

### Veranstaltungen

■ 01.-17. August 2014: „Im weißen Rössl“ Operette in drei Akten von Erik Charell, Musik von Ralph Benatzky. Aufführung im Theaterzelt auf der Rathauswiese Bergkirchen Musikalische Leitung Robert Scheingraber. Es spielen Mitglieder von Münchner Orchestern. Es singt der Jubiläumsschor Bergkirchen. Inszenierung Herbert Müller Es spielt das Ensemble des Hoftheaters Bergkirchen.

Karten sind erhältlich im Hoftheater Bergkirchen, in der Gemeindeverwaltung und bei der Tankstelle Tauber in Bergkirchen.

### Bitte beachten Sie

die Sonderbeilage „1200 Jahre Bergkirchen 814 bis 2014“ im Mittelteil des Mitteilungsblattes.

**Heizöle und Kraftstoffe direkt vom Hersteller**

NUTZEN SIE UNSERE GEBÜHRENFREIE SERVICENUMMER: (0800) 213 0 312  
 Gunvor Deutschland GmbH | Verkaufsbüro Bergkirchen bei München  
 service@gunvor-deutschland.de | www.gunvor-deutschland.de

**HERZLICH WILLKOMMEN**



**Ludwig Maximilian**

Am 23.04.2014 wurde der kleine Ludwig Maximilian Lederer in Dachau geboren. Er brachte 4.990 g auf die Waage und war 60 cm groß. Der kleine Mann ist das erste Kind von Alexandra Salzmann und Matthias Lederer aus Bergkirchen.



**GRUNDSCHULE**

**Zum zweiten Mal Musikaktionstag**

Am Donnerstag, den 5. Juni 2014, nahm die Bergkirchner Schule zum zweiten Mal am Aktionstag Musik teil.

Initiiert von der Bayerischen Landeskoordinierungsstelle für Musik musizierten in dieser Woche rund 1300 Kindertageseinrichtungen und Schulen bayernweit. Unter dem Motto „Meine Heimat in der Musik“ trafen sich alle Grundschüler und einige Mit-

telschüler in der Aula. Nach einem zünftigen „Grüß di“ der 1. Klassen und der Begrüßung durch Frau Wiesner hatte die Bläserklasse ihren zweiten Auftritt und gab unter der Leitung von Frau Hahn „Oh Susanna“ und den „Hard Rock Blues“ zum Besten. Jede Jahrgangsstufe und der Schulchor hatten ein Lied vorbereitet, so dass es ein tolles und abwechslungsreiches Konzert wurde, durch das

Antje Zeisler führte. Für besondere Sommerstimmung und gute Laune sorgten die 4. Klassen mit ihren „Sommerkindern“. Danach sangen alle Teilnehmer gemeinsam den Kanon „Himmel und Erde“, der sogar dreistimmig gelang. Mit donnerndem Applaus endete die Aktion und alle waren sich einig, dass der Musikaktionstag im nächsten Jahr wiederholt werden sollte!



**Bayerische Wochen** gabs jetzt in der Wichtelburg, die mit einem kleinen Maifest abgeschlossen wurden. Ein Maibaum wurde von den Kindern errichtet und alle Gruppen trafen sich im Garten. Viele Kinder waren in Dirndl und Lederhose zu sehen und es wurde bayrisch „gspuult und gsunga“. Mit dem Lied „Aber griäß di“ bis zum „Landler“ gaben die kleinen Wichtelburger das Beste. Vorher konnten sich alle bei einer richtigen bayrischen Brotzeit wie Leberkäs, Obazda, Wurstsalat und Brezen stärken.

**KINDERHAUS PUSTEBLUME**

**Ausflug in den Wildpark Poing**

Am Mittwoch, den 21. Mai, trafen sich alle drei Gruppen des Kinderhauses „Pustebume“ in Bergkirchen pünktlich um 8:15 Uhr zur Abfahrt in den Wildpark nach Poing. Das Wetter war herrlich und wir verstaute Brotzeit, Getränke, Kinder- und Bollerwagen im Bus.

In Poing angekommen, rüsteten wir uns mit Futter für die Tiere aus, und nutzten jede Gelegenheit, die Wildtiere, Ziegen und Schafe zu streicheln und zu füttern. Die Wölfe konnten wir ganz aus der Nähe betrachten, sie lagen unmittelbar am Zaun in einer Mulde und ließen sich trotz des lauten Wolfsgeheuls mancher Kinder nicht aus der Ruhe bringen. Wir sahen Perlhühner, Gänse, Fasane und einen Teich mit Forellen und Saiblingen, sowie ein Storchennest, in dem eine Storchennutter ihre vier Küken, die sich äußerlich von Gänseküken kaum unterschieden, betreute. Wir sahen Nutria und stellten fest, dass sie im Vergleich zu einem Biber keinen flachen, sondern einen langen Rattenschwanz hatten.

Hungrig und durstig geworden, legten wir eine Brotzeitpause ein, während ein Pfau



sein Rad schlug, und sich in seiner ganzen Farben- und Federpracht von uns bewundern ließ. Nach etwa einer dreiviertel Stunde packten wir zusammen und machten uns auf den Weg, an den Greifvögeln vorbei zu den Braunbären. Ein Braunbär Pärchen vergnügte sich genüsslich und leckte sich gegenseitig an den Schnauzen.

„Die küssen sich“, bemerkte das eine oder andere Kind. Auf dem Rückweg bewunderten wir weitere Tiere, und fanden auch noch Zeit für einen Spielplatzbesuch und ein Eis. Gegen 15:00 Uhr waren wir nach einem ausgefüllten Ausflugstag im Kinderhaus zurück. Ein rundum gelungener Ausflug in den Wildpark Poing.



**Eltern-Kind-Programm** Dieses Mal hatte die EKP-Gruppe des Dachauer Forums das Thema „Natur“ und sie durften den Schulgarten des Kindergartens Regenbogen nutzen, um den Kindern einen Barfußweg aufzubauen. Die Kinder ertasteten barfuß Naturmaterialien, wie z. B. Heu, Streu, aber auch Watte kam sehr gut bei den Kleinen an.

# Einweihungsfest im Kinderhaus Regenbogen

Als weiteren Meilenstein bezeichnete Bürgermeister Simon Landmann das neue Kinderhaus Regenbogen, das mit einem rauschenden Familienfest in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste seiner Bestimmung übergeben wurde.

Rund 4,2 Millionen Euro hat die Gemeinde investiert. Das Architekturbüro Schwarz aus Dachau hat das Haus in Zusammenarbeit mit Günter Lutter von der Gemeinde und der Kindergartenleiterin Iris Hülle-Lüke geplant. Der Bürgermeister bedankte sich bei allen Betroffenen, aber auch beim ehemaligen Gemeinderat, der alle Entscheidungen genehmigt und getragen hat. Der Neubau hat eine Größe von 73 m x 13 x und einen 3.000 m<sup>2</sup> großen Garten. Auf dem Dach befindet sich eine Photovoltaikanlage, beheizt wird das Haus



mit Fernwärme. Wie in Bergkirchen üblich erhielt das Kinderhaus den kirchlichen Segen, den Pfarradministrator Albert Hack in

bekannt humorvoller Art zelebrierte. Seine Aufforderung an die Kinder beim „Vater unser“ eifrig Seifenblasen zu produzieren machte die Ein-

weihung lebendig und kindgerecht. Welche Wünsche die Kinder mit dem neuen Haus verbinden, kam in den Fürbitten zum Ausdruck, so zum

Beispiel, dass das Haus noch lange hält“. Das 20-köpfige Kindergarten-team hat viel Arbeit und Liebe in die Eröffnungsfeier investiert, so dass sogar der Himmel Freudentränen geweint hat. So musste kurzfristig die Festivität in das Haus verlegt werden. Dies tat aber der Stimmung keinen Abbruch, sondern es zeigte auch, dass das Haus für alle Eventualitäten geeignet ist. Die Kinder fühlen sich sehr wohl in ihrer neuen Heimat, denn sie haben viel Platz zum Spielen und Toben in den Turn- und Mehrzweckräumen. Es gibt auch genügend Rückzugsmöglichkeiten, um nach den Anstrengungen zu schlafen und sich zu erholen. Auch das Team ist sehr glücklich über das neue Domizil, denn auch bei der Hitze der letzten Tage war es im Haus kühl und im Garten einfach herrlich.

## EULENHORT

### Nashorn, Zebra & Co.

Bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune machten sich die Ferienkinder des Eulenhorts auf den Weg in den Tierpark Hellabrunn.

Aufgeteilt in vier Kleingruppen

ging die Entdeckungstour im Zoo los. Elefanten, Tiger, Giraffen und viele andere Wildtiere ließen sich die Sonne auf den Bauch scheinen. Tropische Atmosphäre bot das Dschungelhaus. Dieses beherbergt Riesenfledermäusen

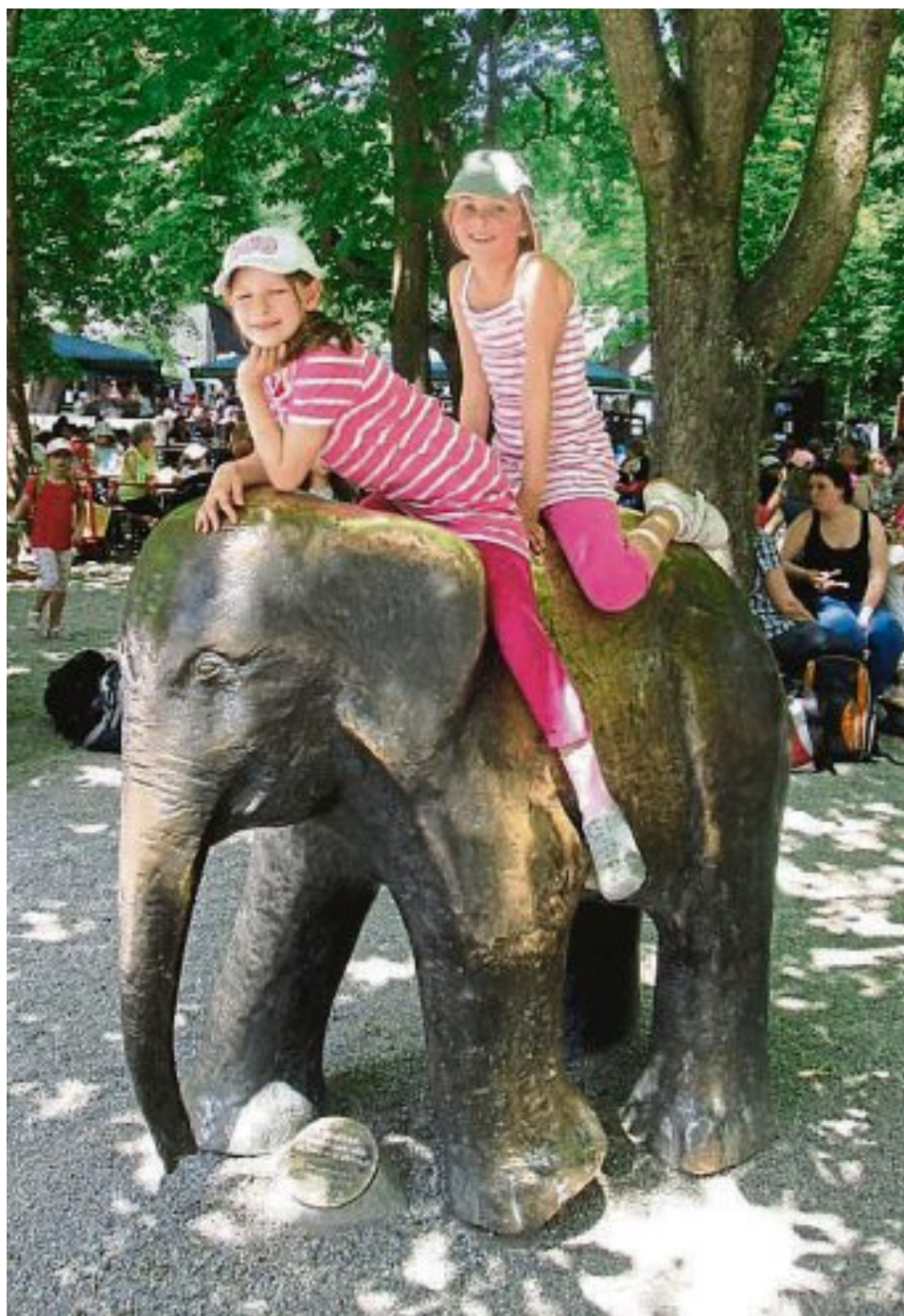
se, Schildkröten und andere Bewohner des Regenwaldes. Am Isar-Eingang hieß es: „Anfassen erlaubt!“ Die beiden Streichelgehege waren ein riesen Spaß für Groß und Klein. Zwergziegen und Damarziegen wurden gestreichelt, geknuddelt und mit leckerem Spezialfutter verwöhnt.

Die Mittagspause haben die Ausflügler im schattigen Kastanienbiergarten verbracht. Fleischpflanzerlsemmlen, kühle Getränke, Obst und Gemüse stärkten die Hortkinder für den großen Abenteuerspielplatz. Auf diesem bot die „Elefantenrüsselrutsche“ einen waghalsigen Aufstieg und eine atemberaubende Rutschpartie.

Und wer bei den Affen am liebsten schon mitgeklettert wäre, konnte am „Mikado-Gerüst“ mit Seilen und Schwingschaukeln die Kletterpartien nachholen.

Das Aquarium lud dazu ein verschiedenste Meeresbewohner zu beobachten. Ob Haie, Seeigel oder Clownsfische - die Hortkinder waren begeistert!

Im klimatisierten Bus trat der Eulenhort die Heimreise nach Bergkirchen an. Auf dem Heimweg wurde noch über die faszinierenden Eindrücke im Tierpark diskutiert. Ansonsten wurde es immer stiller - manche mussten ihre Erlebnisse im Schlaf verarbeiten.



## ABSOLVENTENEHRUNG

### Erfolgreiche Schüler bitte melden

Es ist mittlerweile eine schöne Tradition geworden, dass Bürgermeister Landmann die **Schul- bzw. Berufsschulabsolventen, die ihren Abschluss mit einem Notendurchschnitt besser als 2 geschafft haben**, in der Gemeinderatssitzung im Oktober auszeichnet. Obwohl wir alle Schulen des Landkreises nach unseren Abschlusschülern befragen, ist es leider schon vorgekommen, dass Schüler aus auswärtigen Schulen nicht geehrt werden konnten. **Sollten Sie Ihren Schul- oder Berufsschulabschluss mit einer Note von 2 oder besser absolviert haben, melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung**, damit wir Sie in den Kreis der zu ehrenden Schüler aufnehmen können.

**Ansprechpartnerin in der Gemeinde ist Frau Hartl, Telefon 08131/5697-0.**

**Maler- und Lackierarbeiten**  
**Fassaden- und Raumgestaltung**



**Malermeister**  
**Andreas Kendlbacher**

85232 Günding  
tel: 08131 - 668880  
fax: 08131 - 668881  
info@kendlbacher.de  
www.kendlbacher.de

**Frische Farbe bringt Schwung in Ihr Leben**

Miele Miele Miele Miele Miele Miele

Miele

studio *Schilcher* GmbH

Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen und Hausgeräte

Dachauer Str. 58  
85229 Markt Indersdorf  
Tel. 0 81 36 / 22 89 100  
www.schilcher.de

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9-12 + 14-18 Uhr, Mi + Sa 9-12 Uhr

Wir verkaufen nicht nur - wir reparieren auch!

Miele Miele Miele Miele Miele Miele

## Ferienprogramm 2014 in Bergkirchen

Liebe Kinder und Jugendliche, um Euch kurzweilige und interessante Stunden in den Sommerferien zu bieten, haben wir wieder ein buntes, abwechslungsreiches Programm mit bewährten und neuen Veranstaltungen vorbereitet.

Verschiedene Schnupperkurse, Kreativangebote, Ausflüge, Wanderungen, Naturerkundungen und noch viele weitere spannende Aktionen warten darauf, von Dir entdeckt zu werden. Wir wünschen Euch eine schöne Sommerzeit und allen TeilnehmerInnen wunderbare, erlebnisreiche Ferien!

Die Hefte liegen an den üblichen Auslagestellen (Rathaus, Bank, Geschäfte) aus. Die Anmeldungen werden ausschließlich über das Onlinportal <https://www.deinferienprogramm.de/bergkir>

chen abgeschlossen, der Buchungszeitraum ist vom 07.07.14 ab 14 Uhr bis zum 20.07.14 um 16 Uhr. Es werden noch Begleitpersonen für folgende Veranstaltungen gesucht: Kräuterdetektive, Was treibt Bert der Biber am Abend?, Kein Märchen hören - Hier darfst du mitmachen!, Wir basteln eine kleine afrikanische Rundhütte und erfahren viel über Afrika, Acryl-Malerei mit Naturmaterialien und viel Fantasie, Die Amperforscher, Traumfänger und Wanderung von Webling nach Facha.

### Für Rückfragen

stehen wir gerne zur Verfügung. Sonja Rathgeb, Handy: 0172 - 250 566 6, Telefon: 0 81 35 - 99 15 056, Email: rathgeb@kjr-dachau.de und Johannes Bockermann, Handy: 0172 - 58 08 023, Telefon: 0 81 35 - 99 15 047, Email: bockermann@kjr-dachau.de.

### ABFALLTIPP

## Achtung Quecksilber

Alte Thermometer, Batterien, Elektrogeräte, elektrische Schaltgeräte, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren wie auch ältere Blutdruckmessgeräte enthalten Schadstoffe wie z.B. Quecksilber und dürfen nicht über die Restmülltonne oder den Sperrmüllcontainer entsorgt werden! Bei der Müllverbrennung können unter Umständen Schadstoffe in die Um-

welt gelangen. Batterien, Akkus, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren können auf den Recyclinghöfen und im Fachhandel kostenlos entsorgt werden. Elektrogeräte werden auf den Recyclinghöfen kostenlos angenommen. Nur so können die Materialien wiederverwertet und die Schadstoffe umweltgerecht entsorgt werden.

### Georg Rieger, Kfz-Meisterbetrieb

Ludwig-Thoma-Straße 64 · 85232 Unterbachern  
Telefon 08131/6665125

- Reparatur und Wartung aller Fabrikate
- HU und AU im Haus
- Unfallinstandsetzung und Lackierung
- Klimaanlage Service
- Reifenservice

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr



### Volle Energie für Sie!

Sandmeier Mineralöle: Seit mehr als 40 Jahren Ihr regionaler Partner für Heizöle, Holzpellets, Diesel und Schmierstoffe.

Telefon: 0 81 31/36 14 60

[www.sandmeier-heizuel.de](http://www.sandmeier-heizuel.de)

**SANDMEIER**  
Ihr BYenergie Partner

### AKTIONSTAG ERNÄHRUNG FÜR ALLE GENERATIONEN

## „Bergkirchen is(s)t köstlich & kostbar“ am 18. Juli 2014

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, verehrte Gäste, liebe Kinder,

was bedeutet für Sie „eine gesunde und ausgewogene Ernährung“? Voll biologisch oder nur Rohkost, täglich Fisch oder Fleisch oder manchmal auch Fast Food? Was ist eine ausgewogene Ernährung für Kinder? Was ist ein gesundes Lebensmittel? Und wie gelingt es, möglichst wenig Lebensmittel weg zu werfen? Die Antworten zu diesen Fragen kann Ihnen unser Aktionstag an unserer Grund- und Mittelschule geben. Mit dieser Veranstaltung wollen wir die Wertschätzung von Lebensmitteln und Essen in der Öffentlichkeit bei allen Generationen wecken: vom Kita- zum Schulkind über die Lehrer zu den Eltern bis zu unseren Seniorinnen und Senioren. Zusammen mit kompetenten Kooperationspart-

nern zeigt das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürstentfeldbruck interessante Beispiele für eine gesunde und ausgewogene Ernährung. Die vielfältigen Angebote reichen vom Mitmach-Stand Erlebnis Bauernhof, der Kleinen Lok und der Ess-Kult-Tour über die Wanderausstellung „Restlos gut Essen“ zur virtuellen Küche, vom Sinnesparcours „Genießen mit allen Sinnen“ und Restekochen „Man nehme, was man hat“ bis hin zu leckeren, vitaminreichen Smoothies zum Probieren. Zusätzlich stehen ein Zahnpfutzbrunnen und eine Fluoridierungsstation zur Verfügung. Zu einem Zusammentreffen der Generationen lädt z.B. der Kochworkshop für Eltern bzw. Großeltern mit Kindern ein. Das feste Programm für die Schüler am Vormittag wird ergänzt durch

ein offenes Angebot für die Bevölkerung von Bergkirchen und Umgebung am Nachmittag.

Ich würde mich freuen, wenn ich Sie am Aktionstag in unserer Grund- und Mittelschule begrüßen dürfte. Ihr Simon Landmann, Erster Bürgermeister

„Restlos gut essen“, Ausstellung zum Informieren und Mitmachen, geöffnet für alle Interessierten aus Bergkirchen und Umgebung am Freitag, den 18.07.2014 sowie am Montag, 21.07. bis Donnerstag, 24.07.2014, jeweils 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Aula der Schule Bergkirchen.

Das Programmheft erhalten Sie im Rathaus, in der Sparkasse Bergkirchen, in der Volksbank Bergkirchen, bei der Tankstelle Tauber, in der Römerapotheke, in der Schule und in den Kindergärten.



Der neue Bergkirchener Jugendrat ist bereits in Aktion getreten.

## Jugendrat hat Arbeit aufgenommen

Der im April neu gewählte Jugendrat hat sich gleich nach der Gründung zu einer ersten Arbeitssitzung getroffen. Auf der Tagesordnung standen neben Organisatorischem die bei der Jugendversammlung geäußerten Wünsche aller Jugendlichen.

Sandra Mayrhörmann und Michael Fischer, die beiden Vorsitzenden, leiteten die Sitzung. Zunächst ging es um die Ausrichtung verschiedener Ferienprogramm-Aktionen.

Wie bereits im Vorjahr wird der Jugendrat ein Kinderkino und eine Fahrt in den Europapark anbieten, auch eine Jugendfahrt nach Berlin ist

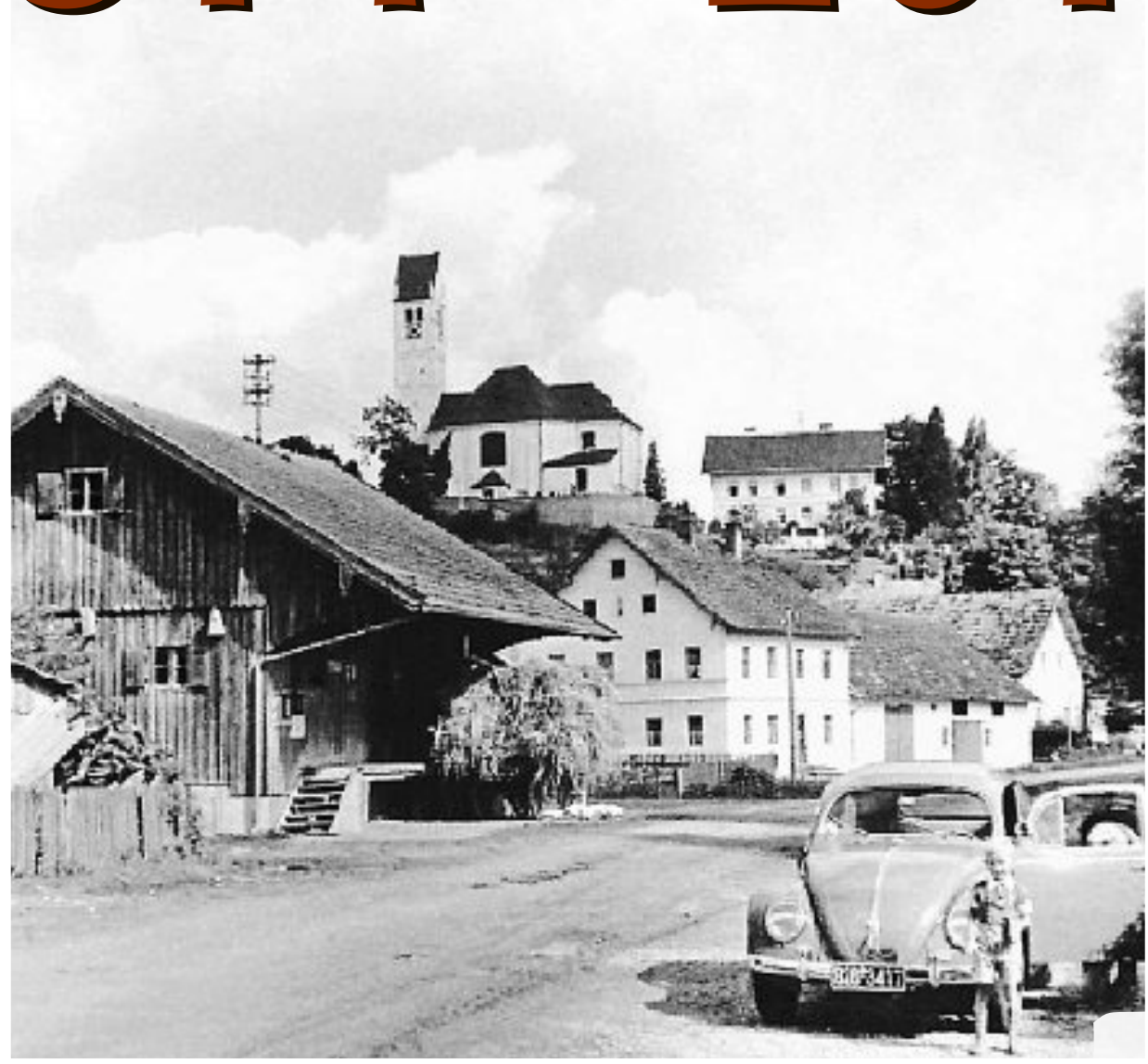
für den September geplant. Im Anschluss wurde besprochen, welche Projekte in Zukunft außerdem konkret angegangen werden sollen. Neben der Haushaltsplanung, die von Kassieren und Vorstand in Angriff genommen wird, ist hierbei natürlich auch die Veranstaltung des Festivals „Church's Hill“, welches am 28. Juni stattfand, eines der Hauptthemen. Im weiteren Verlauf diskutierten die Jugendratsmitglieder über Jugendprojekte. Eine Bank an der Bushaltestelle in Feldgeding, mehr Geschäfte, eine Eisdiele oder Fußballtore der Bolzplätze waren Thema. Der Einsatz zur Einrichtung durchgehender Fahrrad-

wege sowie die Befestigung der Tornetze am Bolzplatz in Feldgeding sind als vordringliche Ziele bestimmt worden. Auch die Errichtung einer Hütte am Palsweiser Fußballplatz sowie ein „Fußballtennisplatz“ auf dem statt mit Schläger und Tennisball, mit dem Fuß ein Fußball über das Netz geschossen werden muss, sollen weiter verfolgt werden.

Am 26. Juli steht ein Fußballturnier an, um dessen Ausrichtung sich der Jugendrat kümmern wird. Alle geplanten Projekte werden in den kommenden Jugendratsitzungen genauer besprochen und im Gemeinderat vorgestellt.



# 1200 Jahre Bergkirchen 814 - 2014





# 1200 Jahre Bergkirchen - 814 - 2014

## Programm Festsonntag 27. Juli 2014

Der Festsonntag am 27. Juli beginnt um 10 Uhr mit der Nachprimiz von Neupriester Bruno Bibinger. Das große Familienfest beginnt um 12 Uhr mit Bewirtung auf dem Rathausplatz. Das bunte Programm gestalten die Amper-Musikanten Bergkirchen, die Grund- und Mittelschule mit Theateraufführung, Tanz und Musik sowie ortsansässige Vereine. Um 18 Uhr findet eine Dankandacht in der Pfarrkirche St. Johann Baptist statt.



Bruno Bibinger, Diakon und baldiger Priester.

## Grußwort zur 1200-Jahr-Feier von Bergkirchen

*Sehr geehrte Damen  
und Herren,*

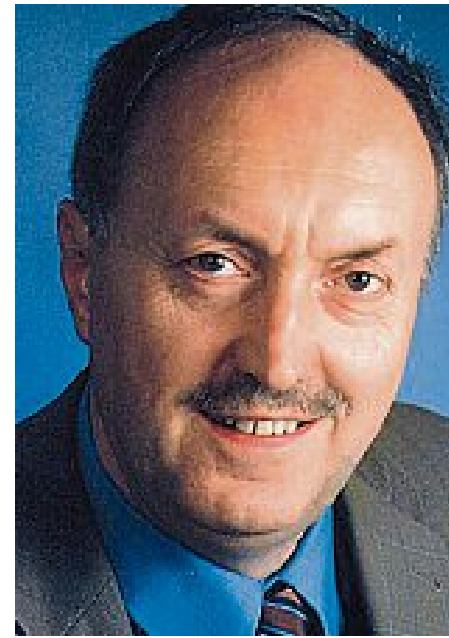
Bergkirchen hat Grund zum Feiern. 1200 Jahre Geschichte lassen das Erlebte mitten in der Gegenwart spüren.

Es war im Jahre 814, als der Freisinger Bischof Hitto sich mit anderen Grafen in „Perichiricha“ zu einem Gerichtstag traf. Nur selten aber markieren die ersten schriftlichen Erwähnungen auch den wirklichen Beginn.

So feiern wir nicht die Ortsgründung, sondern die erste urkundliche Erwähnung.

Eine Zeitspanne von 1200 Jahren ist nur schwer zu überschauen. Viele Generationen haben in dieser Zeit gelebt, haben Freud und Leid erfahren.

Auch Bergkirchen hat in



seiner langen Geschichte schwere Zeiten erlebt.

Diese Ereignisse liegen, Gott sei Dank, schon lange zurück. Die Menschen aber haben ihre Umgebung und ihr Umfeld gestaltet, geändert und den Bedürfnissen angepasst. Mit der wunderschönen Fischer-Kirche haben sie Bergkirchen ein be-

sonderes Gesicht gegeben.

Das Jubiläum ist jedoch nicht nur Anlass, Rückschau zu halten, sondern auch Anlass, 1200 Jahre Dorfgeschichte gebührend zu feiern.

Wir haben ein attraktives Programm für Sie zusammengestellt, das für jeden etwas bietet.

Allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich für unsere Gemeinde, für unsere Gemeinschaft engagieren oder in der Vergangenheit dazu beigetragen haben, gilt mein Dank und meine Anerkennung.

Ich wünsche Ihnen von Herzen, dass das Jubiläum alle Erwartungen erfüllt.

Gestalten und erleben wir gemeinsam ein schönes Festjahr.

Ihr  
**Simon Landmann**  
Erster Bürgermeister

Ihr KFZ-Meisterbetrieb seit mehr als 25 Jahren...

# SIRTL

Karosseriebau GmbH



- Unfallinstandsetzung
- Abschleppdienst • Handel mit Gebrauchtkfz
- Einbrennlackierung • mechanische Arbeiten

St.-Vitus-Straße 6 c · 85232 Günding bei Dachau  
Telefon 0 81 31/35 12 17-18 · Fax 0 81 31/35 12 19

*Herzlichen Glückwunsch*  
zu 1200 Jahren Bergkirchen.

1200 Jahre  
1200 Jahre  
1200 Jahre  
1200 Jahre  
1200 Jahre  
1200 Jahre  
1200 Jahre



Wir prägen für Sie Ihre eigene Jubiläumsmünze - an unserem Sparkassenstand am Festsonntag, 27. Juli!

Kommen Sie vorbei!

Geschäftsstelle Bergkirchen  
Telefon: 08131 569908-0  
www.sparkasse-dachau.de



Blick auf Bergkirchen von Feldgeding aus

## Lederstadl Feldgeding



**Tracht**  
kauft man  
in Feldgeding

www.lederstadl.de oder tagesaktuell in



Direkt an der A8-Ausfahrt DAH/FFB | GADA A8  
Dachauer Straße 9 | Feldgeding | Tel. 08 13 1-35 04 58





## Vortragsreihe und Programm



Ausgrabungsfunde - große und kleine Brosche

### Wissenschaftliche Vortragsreihe

Die Grabungen im GADA-Gelände brachten Erstaunliches im Bereich der Archäologie zu Tage: Funde aus vorgeschichtlicher und römischer Zeit, der Latènezeit und dem frühen Mittelalter. Der Archäologe Stefan Biermeier M.A. berichtet dazu aus erster Hand. Das Mittelalter ist das Spezialgebiet von Prof. Dr.

Wilhelm Liebhart, Historiker und Hochschullehrer an der Hochschule Augsburg. Er befasst sich mit der Zeit der Hofmarken von Eisolzried und Lauterbach. Der große Baumeister Johann Michael Fischer und seine Kirche St. Johann Baptist stehen im Mittelpunkt des Vortrags von Prof. Dr. Bernhard Schütz, Emeritus für Kunstgeschichte an der LMU München.

Das 19. und 20. Jahrhundert ist das Thema des Historikers und Bezirksheimatpflegers Dr. Norbert Göttler und des Bergkirchener Forschers Hubert Eberl. Hubert Eberl wird auch zusammen mit dem Münchner Historiker Dr. Reinhard Bauer, Fachmann für Hof- und Flurnamen, in die Geschichte dieser für Bergkirchen wichtigen Namen einführen.

### Termine der Veranstaltungen

#### 24. September

Stefan Biermeier M.A.:  
Archäologie in Bergkirchen

#### 8. Oktober

Prof. Dr. Wilhelm Liebhart:  
Die Hofmarken Eisolzried und Lauterbach

#### 22. Oktober

Prof. Dr. Bernhard Schütz:  
Johann Michael Fischer und Bergkirchen

#### 5. November

Dr. Norbert Göttler und Hubert Eberl:  
Das 19. u. 20. Jahrhundert in Bergkirchen

#### 12. November

Dr. Reinhard Bauer und Hubert Eberl:  
Flur- und Hausnamen in Bergkirchen

Die Vorträge werden mit zahlreichen Abbildungen in der Chronik des Ortes veröffentlicht.

Konzeption: Kreisheimatpflegerin  
Dr. Birgitta Unger-Richter

### Jubiläumsglocke

Die Kirchenstiftung Bergkirchen hat zum Jubiläumsjahr eine Glocke gießen lassen. Wegen der Renovierung der Kirche und des Glockenturms musste dieses historische Ereignis vorgezogen werden. Am 10. Juli 2013 wurde die Glocke in Maria Laach gegossen und am 28. Juli am Bergkirchener See von Pfarradministrator Albert Hack geweiht.



Jubiläumsglocke bei der Weihe mit Pfarradministrator Albert Hack am Bergkirchener Badesee

### Jubiläumsmedaille 1200 Jahre Bergkirchen

Aus Anlass der ersten urkundlichen Erwähnung von Bergkirchen im Jahre 814 wurde diese Silbermedaille von besonderer Schönheit und Qualität geprägt. Jede Medaille hat einen Durchmesser von 35 mm und wird mit einem Rondeneinsatzgewicht von 16 Gramm geprägt. Erhältlich bei der



Beide Seiten der Jubiläumsmünze

Sparkasse Bergkirchen und im Rathaus Bergkirchen (limitierte und nummerierte Auflage von 400 Stück). Feinsilber 999/000 in Handpatinierung inkl. Etui und Zertifikat, 49,90 Euro.

### Beste Bäcker-Qualität aus Bergkirchen

Seit 2010 stellt die Glocken Bäckerei in Bergkirchen beste Markenqualität für den Lebensmittelhandel in Deutschland her. Viele beliebte Brot- und Brötchensorten werden hier hergestellt, die durch Geschmack und Vielfalt überzeugen.

Als einer der größten Arbeitgeber in der Region übernimmt die Glocken Bäckerei nicht nur Verantwortung für die Menschen vor Ort. Als ein Unternehmen der REWE Group sorgt sie dafür, dass nur beste Bäcker-Qualität bei REWE und Penny verkauft wird.



SEIT 1904  
GLOCKEN BÄCKEREI

Reinster  
Backgenuss

[www.glocken-baeckerei.de](http://www.glocken-baeckerei.de)



### UNSERE REINHEITSGEBOTE:

Unsere Backwaren werden mit traditionell mehrstufigem Natursauerteig hergestellt

Wir verzichten auf den Zusatz von Konservierungsstoffen und künstlichen Geschmacksverstärkern

Wir verwenden keinerlei genetisch veränderte Rohstoffe gemäß EG (VO) 1829/2003 und 1830/2003

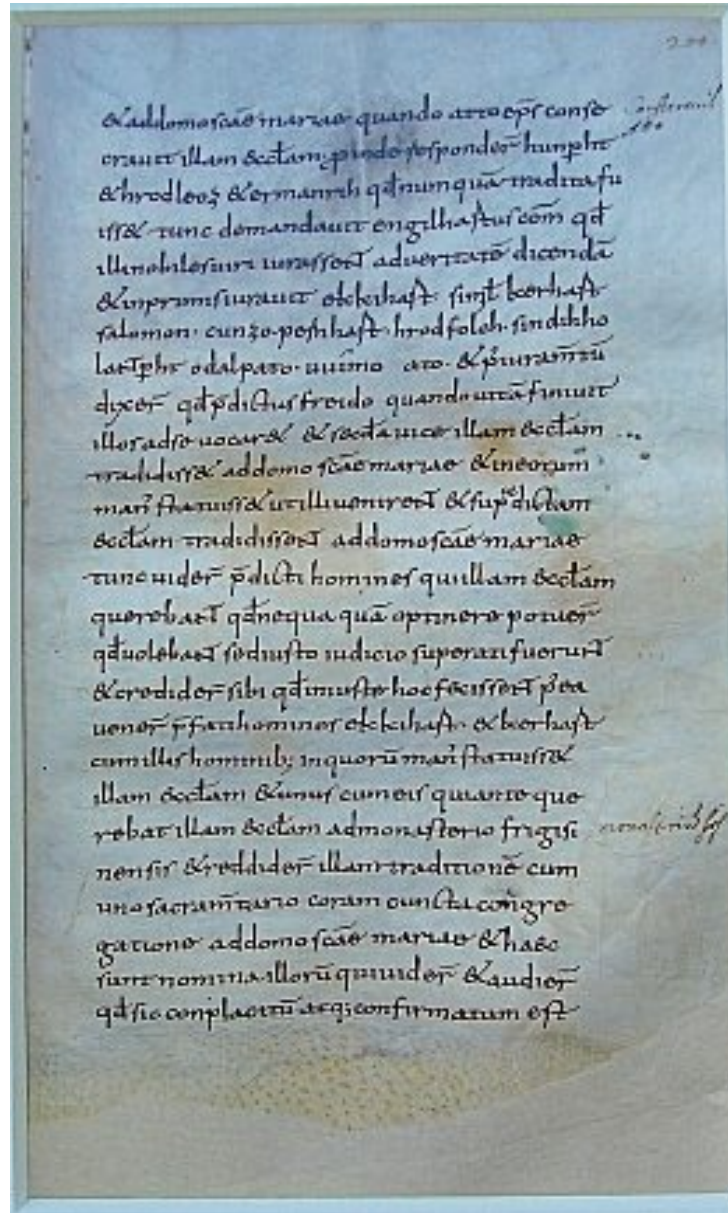
Wir lassen uns durch extern akkreditierte Labore regelmäßig kontrollieren

Unsere Produkte werden jährlich durch die Deutsche Landwirtschafts Gesellschaft DLG prämiert





# Chronik von Bergkirchen



Die Urkunden von 814

**Hermes** PaketShop

**K Getränke** märkte

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8.30 bis 20:00 Uhr • Sa.: 8:00 bis 20:00 Uhr

<p>BOHLE PLUS versch. Sorten 1 Ltr. = 0,89 <b>7.99</b> 12 x 0,75 Ltr. PET zzgl. 3,30 Pfand</p>	<p>WARSTEINER 1 Ltr. = 1,20 <b>11.99</b> 20 x 0,5 Ltr. zzgl. 3,10 Pfand</p>	<p>ALBERTUS QUELLE Mineralwasser Classic, Sanft oder Naturell 1 Ltr. = 0,36 <b>2.99</b> 12 x 0,7 Ltr. zzgl. 3,30 Pfand</p>
--	---	--

**Jetzt Reisen zur Auszeit-Alm gewinnen.**

**Verlosungs-Coupon**  
Gewinnen Sie mit Franziskaner und Ihrem Getränkemarkt eine Alm-Auszeit!

Vorname: \_\_\_\_\_  
Name: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_

1 Ltr. = 1,46  
**13.99**  
20 x 0,5 Ltr.  
zzgl. 3,10 Pfand

Coupon ausfüllen und in Ihrem Klein-Getränkemarkt abgeben oder per Post direkt an obenstehende Adresse senden. Die Verlosung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Barauszahlung nicht möglich.

Gadastraße 7a • 85232 Bergkirchen - GADA • Tel.: 0 81 42 / 284 66 96

Angebote gültig vom 1. Juli bis 19. Juli 2014 (solange Vorrat reicht)

Einen Überblick über die vielseitige Geschichte des Ortes bietet die umfangreiche Chronik, die anlässlich des Jubiläums 2014 erscheint. Der Kreis um die ehrenamtlichen Heimatforscher Hubert Eberl, Josef Haas und Inge Bortenschlager hat jahrelang in Archiven recherchiert, Zeitzeugengespräche geführt

und das Material zusammengestellt. Ein großer Gewinn ist, dass Gerhard Hartl aus Emmering, sich den Ehrenamtlichen anschloss, um sie zu tatkräftig zu unterstützen. Die Gemeinde Bergkirchen weiß diesen Einsatz sehr zu schätzen.

Der Buchumschlag zeigt ein Bild, das für die Nachkriegszeit steht. Zur Verfü-

gung gestellt hat es Richard Krotzer, der auf dem Bild um 1955 als Kind vor dem ehemaligen Lagerhaus in Bergkirchen zu sehen ist. „Der VW-Käfer dürfte der erste Käfer in der Gemeinde gewesen sein“, sagt Hubert Eberl, der die Lebenserinnerungen von Michal Krotzer, dem Vater Richards, in die Chronik hat einfließen lassen.

## Friseurmobil-Bergkirchen

Ihr mobiler Friseur kommt zu Ihnen nach Hause

**Anna Huber,**  
Friseurmeisterin

Bruckbergstraße 3, [www.friseurmobil-bergkirchen.de](http://www.friseurmobil-bergkirchen.de)  
85232 Bergkirchen, [anna-huber@friseurmobil-bergkirchen.de](mailto:anna-huber@friseurmobil-bergkirchen.de)

**Mobil (01 62) 9 72 40 85**



## Louis Renner GmbH

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen in der Metallbranche mit einem interessanten und zukunftssicheren Programm der Pulvermetallurgie. Unsere Produkte vertreiben wir weltweit. Seit dem Aufbau des Gewerbegebietes in Bergkirchen - GADA - sind wir dort mit einer Fertigungshalle ansässig und planen, diese weiter auszubauen.

Wenn Sie im Raum Bergkirchen oder im Umkreis ansässig sind und eine solide Ausbildung als Facharbeiter in der Fachrichtung

**Werkzeugmacher m/w**  
**Industriemechaniker m/w**

besitzen, so können Sie sich bei uns bewerben und uns beim weiteren Ausbau an unseren Standorten unterstützen.

Gadastraße 20, 85232 Bergkirchen  
Schützenstraße 7, 85221 Dachau

Tel. 08131 / 71 05 8  
[info@renner-powder.de](mailto:info@renner-powder.de)  
<http://www.renner-powder.de>

# 1200 Jahre Bergkirchen - 814 - 2014



von links: Hubert Eberl, Gerhard Hartl, Inge Bortenschlager, Josef Haas .

Was den meisten Bergkirchnern noch nicht aufgefallen sein dürfte, zeigt ein Bild aus der Chronik, und zwar die Kanzel in der Pfarrkirche mit der letzten Spur, die der Krieg hier hinterlassen hat. Die Kirche hat am 29. April 1945 einige Granattreffer abbekommen. Ein Splitter hat sich dabei in die Kanzel gebohrt und ist dort bis heute zu sehen. Hubert Ebert und Gerhard Hartl haben diese Spur vor

einiger Zeit "gesichert". Im Jahr 814 wird das Pfarrdorf Percchirichia, die „Kirche am Berg“ erstmals urkundlich erwähnt. Die groß angelegten archäologischen Grabungen ab dem Jahr 2006 im Bereich des GADA-Gewerbegebiets belegen jedoch, dass die Gegend um Bergkirchen bereits seit der vorgeschichtlichen Zeit bis ins frühe Mittelalter hinein besiedelt war. Ihr heutiges Wahrzeichen,

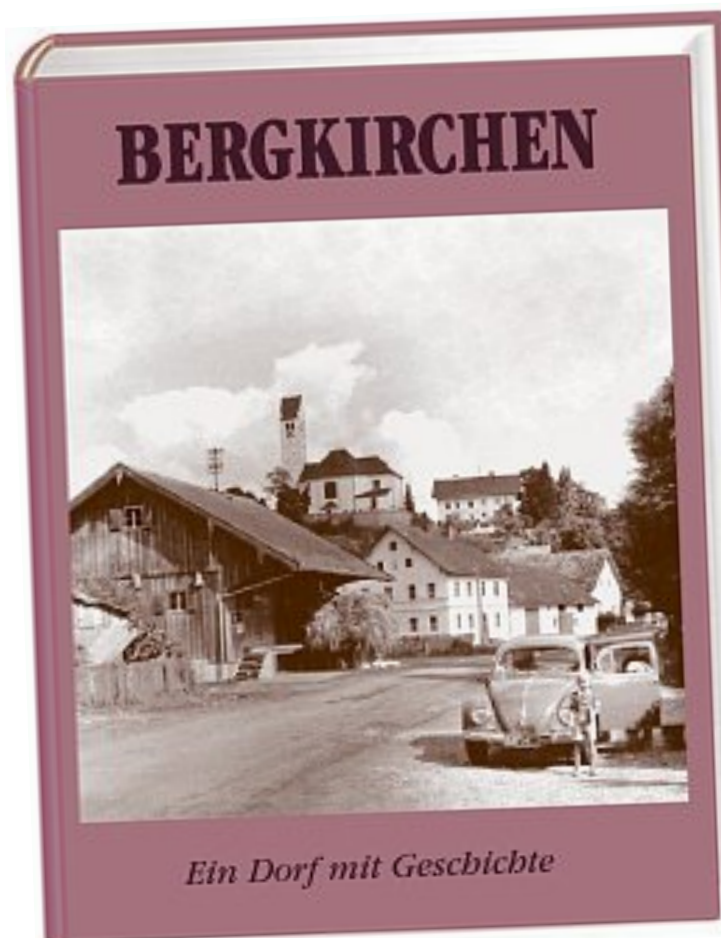
die Pfarrkirche St. Johann Baptist, erhält Bergkirchen 1731-33 mit dem Neubau des berühmten Johann Michael Fischer. Das 19. und 20. Jahrhundert ist geprägt vom Wandel der bäuerlichen Gesellschaft hin zur Industriegesellschaft, der auch in Bergkirchen seinen Niederschlag findet. 1978 werden sieben bis dato selbständige Gemeinden zur heutigen Großgemeinde zusammengefasst.



Der Granatsplitter in der Kanzel ist bis heute zu sehen.

Die Vorträge der wissenschaftlichen Reihe und die umfassenden Forschungen der Heimatforscher Bergkirchens befassen sich mit allen wichtigen Zeitabschnit-

ten und Ereignissen des Ortes. In der Chronik werden sie erstmalig zusammengeführt und durch bisher zum Teil unveröffentlichtes Fotomaterial illustriert.



Die Chronik „Bergkirchen – Ein Dorf mit Geschichte“ wird am 12. November im Rahmen der wissenschaftlichen Vortragsreihe vorgestellt.

#### Auszüge aus dem Inhalt:

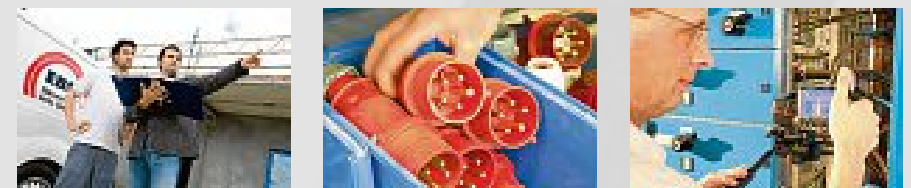
- Die Geschichte Bergkirchens von den Anfängen bis in die Gegenwart
- Archäologie in Bergkirchen
- Bergkirchen im Mittelalter: Die Hofmarken Eisolzried und Lauterbach
- Johann Michael Fischer und Bergkirchen
- Flur- und Hausnamen Häusergeschichte



- › Elektrotechnik
- › Kommunikation
- › Sicherheitstechnik
- › Gebäudeautomation

[www.ebs-elektrotechnik.de](http://www.ebs-elektrotechnik.de)

EBS Elektrotechnik Stefan GmbH | Ludwig-Thoma-Str. 39  
85232 Unterbachern | Tel. 0 81 31 / 37 19 08 - 0



## Schaffelhuber

Großhandel für Landmaschinen-Ersatzteile, Zubehör und Industriebedarf

**Wir gratulieren Bergkirchen zum 1200-jährigen!**



Wir freuen uns, seit 2009 im GADA A8 Gelände mit unserem Großhandelsbetrieb vertreten zu sein.

**Verkauf nur über den Fachhandel!**

**Wir bilden aus und bieten diverse Praktika an!**  
**Mehr Infos gibt es über:**

[bewerbung@schaffelhuber.de](mailto:bewerbung@schaffelhuber.de)

**Formen- und Musterbau 3-D-Bearbeitungen**

**franz  rieger**

Die Franz Rieger GmbH wünscht der Gemeinde Bergkirchen alles Gute zur 1200-Jahr-Feier!

Kiesweg 3 • 85232 Bergkirchen - GADA  
Tel: 08142 445719 0 • Fax: 08142 445719 4  
[info@formenbau-rieger.de](mailto:info@formenbau-rieger.de) • [www.formenbau-rieger.de](http://www.formenbau-rieger.de)



## Naherholungsgebiete in Bergkirchen mit attraktiven Freizeitangebot

**Bergkirchen** – eine liebenswerte Gemeinde mit großem Sport – und Freizeitangebot. Flächenmäßig ist Bergkirchen mit 60 Quadratkilometern

die zweitgrößte Gemeinde im Landkreis Dachau, und sie hat einiges zu bieten. Ein aktives Vereinsleben, eine Vielzahl an kulturellen Veranstaltungen,

Tennis- und Golfsport und eine abwechslungsreiche Landschaft mit ausgebauten Rad- und Wanderwegen an Maisach und Amper. Um auf Entdeckungsreise zu gehen, bietet sich das große Naturschutzgebiet in den Amperauen bei Günding mit der faszinierenden Tier- und Pflanzenwelt an. Nicht weit entfernt befindet sich der Neuhimmelreicher Badesee.



Spazierweg entlang der Amper bei Günding



Der Eisolzrieder See ist Erholungsgebiet mit viel Platz für die ganze Familie.

Der idyllische Bergkirchner Badesee an der Maisachhalle lädt ebenso zum Verweilen ein. Er hat gerade erst in einer Gemeinschaftsaktion von der Gemeinde, dem TSV Bergkirchen und der Seewirtin ein neues Gesicht bekommen.

degäste aufgestellt, damit sie sich rundherum wohlfühlen.

überörtlichen Erholungsgebiete in den Landkreisen um die Landeshauptstadt München.

Der großzügig ausgebaute Eisolzrieder See an der Autobahn A 8 mit einer Wasserfläche von 3,25 Hektar und einer Gesamtfläche von 8,9 Hektar lockt viele Gäste aus den Nachbarlandkreisen an. Er ist auch wegen der vorhandenen Beach-Volley-Ball-Anlage sehr gefragt und Teil der

Im Süden der Gemeinde, zwischen Birkenhof und Langwieder See, ist vor einigen Jahren ein großes Erholungsgebiet am Langwieder See und Lußsee entstanden. Aus dem Gemeindegebiet von Bergkirchen ist der Birkensee eingegliedert.

Der Uferbereich wurde neu hergerichtet, Liegen und schattenspendende Sonnenschirme für die Ba-



Der Bergkirchner Badesee ist attraktiver geworden.

**güku GmbH**



**Verarbeitung thermoplastischer Kunststoffhalbzeuge**  
Zum Beispiel Acryl, ABS, PE, PS, PP, PVC, PC, PA usw.

Dieselstraße 18  
85232 Günding  
(im Gewerbegebiet Günding, nahe THW)

Telefon: 08131 33 24 60  
Fax: 08131 33 24 629  
E-Mail: info@gueku.de  
Web: www.gueku.de

**Unser Gastroservice**  
Obst und Gemüse aus Bayern und der ganzen Welt, Ready Cut, Feinkost und Mopro.



**kupfer & sohn**  
OBST · GEMÜSE · GASTROSERVICE

Frische aus Bergkirchen • www.kupfer-sohn.de




**Sebastian Tyroller**  
**Haus- und Wärmetechnik GmbH**

Zukunftsorientierte Heizungs- und Sanitärtechnik auf Ihren individuellen Bedarf abgestimmt.

Gröbenried  
Münchner Straße 16  
85232 Bergkirchen  
Tel.: 08131 - 3339300  
www.s-tyroller.de



## Es gibt viele Gründe zum Feiern

Bürgermeister Simon Landmann (CSU) hat seine dritte Amtszeit angetreten, und sechs neue Gemeinderäte haben ihre Arbeit für die Zeit von 2014 bis 2020 aufgenommen.

Für die CSU sind ins Gemeindepament eingezogen: Ernst Zethner (Eschenried), Franz Heitmeier (Günding) und Nikolaus Riedel-Pentenrieder (Neuhimmelreich). Dagmar Wagner (Kreuzholzhäuser) vertritt die SPD, Robert Axtner (Lauterbach) die Wählergemeinschaft Eisolzried-Lauterbach-Kreuzholzhäuser und Johann Schallermayer junior (Günding) die Wählergemeinschaft Günding-Neuhimmelreich. Zweite Bürgermeisterin Edith Daschner wurde vom Gremium im Amt bestätigt und Robert Axtner als dritter Bürgermeister vereidigt.

Schwerpunkte in dieser Amtsperiode werden sein: Weiterer Ausbau des Radwegenetzes, im Bereich Gewerbe den Stand zu halten und die Qualität zu sichern sowie Neubaugebiete in die Planung einzubeziehen. Kinder, Schule und Senioren sind weitere vorrangige Aufgabengebiete. Das Konzept für den Bau einer Mensa ist noch nicht ganz schlüssig, und für das Jugendzentrum laufen die Planungen.

Ein weiterer großer Schritt in der Kinderbetreuung ist im Jubiläumsjahr mit der Einweihung des Regenbogenkinderhauses getan. Unter optimalen Bedingungen erhält jedes Kind ab September einen Platz in den verschiedenen Einrichtungen. Das moderne, großzügige Haus erfüllt alle Erwartungen. Das Regenbogenhaus (früher Tabaluga) nimmt Regelkinder im Kindergartenalter und Kleinkinder unter drei Jahren, jeweils mit einer Koop-Gruppe, auf.

Die Gündinger Wichtelburg, entstanden im Jahre 1991, ist ein Integrationskindergarten für Drei- bis Sechsjährige mit fünf Plätzen für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf. Einmal wöchentlich arbeiten mit diesen Kindern jeweils eine Stunde Fachkräfte für Logopädie, Ergotherapie und Tanztherapie. Das katholische Kinderhaus Pustelblume in Bergkirchen, das Kindergarten- und Krippenkinder betreut, feiert im Juli sein 40-jähriges Bestehen. Der Eulenhort steht wegen der großen Nachfrage



Die neu gewählten Gemeinderäte von links: Robert Axtner, Dagmar Wagner, Bgm. Simon Landmann, Nikolaus Riedel-Pentenrieder, Franz Heitmeier, Ernst Zethner und Johann Schallermayer.

vor der Erweiterung. Die Mittagsbetreuung nimmt wie der Hort Grundschulkindern auf.

Die Mittelschüler können nach Unterrichtschluss die offene Ganztagschule besuchen. Ob es in der Grundschule zukünftig gebundenen Ganztagsklassen geben wird, steht noch nicht fest. Gefördert wird in Zusammenarbeit von Schule und Gemeinde der Musikunterricht. Die erst in diesem Schuljahr gegründete Bläserklasse hat gerade ihren zweiten öffentlichen Auftritt erfolgreich absolviert. Die Schulleitung möchte weitere Kinder für die Bläserklasse gewinnen. Denn Musik macht nicht nur Spaß, sondern erleichtert das Lernen.

Rund 300 Kinder werden im nächsten Schuljahr wieder die Grundschule besuchen. Hinzu kommen 130 Mittelschüler. Eine Aufwertung hat die Schule durch den vor zwei Jahren eingerichteten M 10-Zweig erfahren.

Mittelschüler müssen nicht wechseln, in gewohnter Umgebung die Mittlere Reife in

der zehnten Klasse zu erlangen. Ab September spezialisiert sich der M-Zweig auf kaufmännische Ausbildung mit Buchführung und Wirtschaftsentgeltlich.

Für die Senioren soll das im Bau befindliche Haus (ehemaliges Bruggerhaus) am Ortseingang mit barrierefreiem Zugang Anlaufstelle für Senioren werden.

Mit Leben wird es ferner erfüllt durch die Volkshochschule und die Gemeindebücherei im Souterrain mit Kaffee- und Leseecke. Für Lesungen steht der Seminarraum zur Verfügung. Eine Arztpraxis zieht ein, und es entstehen acht kleine Wohnungen, die größtenteils für pädagogisches Personal gedacht sind. Das Haus der Begegnung ist ein Meilenstein auf dem Weg zur Bürgergemeinde.

Es gibt also viele Gründe gemeinsam zu feiern, und zwar am Festsonntag, 27. Juli. Das Dorf Bergkirchen, dessen 1200-jähriges Bestehen der Anlass ist, wurde 1978 im Zuge der Gebietsreform Sitz



Ehrengäste bei der Veranstaltung vor dem Kinderhaus (links Alt-Bürgermeister Hubert Huber – gegenüber zweite Bürgermeisterin Edith Daschner)



Bläserklasse unter der Leitung von Nikola Hahn bei ihrem zweiten öffentlichen Auftritt in der Schulaula.

der großen Flächengemeinde Bergkirchen. Alt-Bürgermeister Hubert Huber lenkte 24 Jahre lang erfolgreich die Geschicke.

Seit 2002 hat Simon Landmann als Rathauschef nicht nur die Arbeit fortgeführt, sondern eigene Akzente gesetzt.

**20 JAHRE Kundentreue**

**GARTENBAU BURGSTALLER**  
Ihr Profi für Privatgärten!

**Planung und Neuanlage von Privatgärten**

- Wege-, Terrassen- und Pflasterbau
- Planung & Ausführung von Pflanzungen
- Baum-, Sträucher- & Heckenschnitt
- Zaun- und Sichtschutzanlagen

Ihr Gartenbau-Profi berät Sie gern! • [www.gartenbau-burgstaller.de](http://www.gartenbau-burgstaller.de)  
85232 Bergkirchen/Lauterbach • Mobil 0171/324 72 92 • Telefon 08135/91 97

GASTHOF  
*Feldl*  
SEIT 1860 IN FAMILIENBESITZ

**Gasthof Feldl, Michael Feldl**  
Hauptstraße 7, 85232 Bergkirchen (Günding), Tel. +49 8131 78973,  
Fax +49 8131 338255, E-Mail: [gasthoffeldl@t-online.de](mailto:gasthoffeldl@t-online.de)

**FREMDENZIMMER**

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Montag: 17.30 - 22.00 Uhr  
Dienstag, Mittwoch & Freitag: 11.00 - 14.30 Uhr, 17.30 - 22.00 Uhr  
Sonn- & Feiertage: 11.00 - 15.30 Uhr, 17.30 - 22.00 Uhr  
Donnerstag & Samstag Ruhetag



**FLIESENVERLEGUNG GERHARD MÜLLER**

■ Neubau ■ Badsanierung ■ Naturstein ■ Fliesenausstellung

BLUMENSTRASSE 9A • 85232 DEUTENHAUSEN  
TEL.: 08131/3334634 • FAX 3334632 • MOBIL 0176/23272558

**WWW.FLIESEN-FIX.DE**

**Seit 17 Jahren für Sie da!**

**Dr. med. dent. Robert Wurm**  
**Zahnärztliche Praxis**

Brucker Str. 26 · (Eingang Feldgedinger Str.) · 85232 Günding-Bergkirchen

Sprechzeiten:  
Mo. 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr  
Di. 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr  
Mi. 8.00–12.00 Uhr  
Do. 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr  
Fr. 8.00–14.00 Uhr

...und nach Vereinbarung

Telefon (081 31) 35 17 27 · Fax (081 31) 35 17 88 · [dr.r.wurm@t-online.de](mailto:dr.r.wurm@t-online.de)



## Kultur – Das Salz in der Suppe

Die Kultur nimmt in der Gemeinde Bergkirchen einen hohen Stellenwert ein. Im Jubiläumsjahr ist es Edith Daschner als Initiatorin des Agenda-Arbeitskreises „Kultur und Begegnung“ gelungen, zwei hochrangige Veranstaltungen auf den Weg zu bringen. Als Mitglied des

Organisationsteams von KULT A 8, das für ein weitgefächertes Veranstaltungsprogramm im Dachauer Landkreis entlang der Autobahn A 8 steht, hat sie mit Ursula Kohn und Paul Schmid das Motto ausgerufen: „Lasst uns Schampus trinken“. Dementsprechend prickelnd sind die

Veranstaltungen. Der erste Höhepunkt mit „Opern auf Bayerisch“ von Paul Schallweg, dargeboten von prominenten bayerischen Künstlern und erstklassigen Musikern, hat bereits stattgefunden. 600 Besucher erlebten in der Schulturnhalle einen außergewöhnlich vergnügten Abend.

Simon Landmann, zweite Bgm. Edith Daschner und Paul Schmid (Kult A8) Übertroffen soll das Ereignis noch mit der Revueoperette „Im weißen Rössl“ von Erik Charrell und der Musik von Ralph Benatzky. Vom 1. bis 17. August werden das Ensemble des Hoftheaters Bergkirchen mit auswärtigen Gästen und Robert Scheingraber mit seinem Festival-Orchester ein Glanzlicht setzen und die Zuschauer in die glitzernde Welt des gut gemachten Unterhaltungstheater entführen. Außer den professionellen Künstlern wirkt ein Jubiläumsschor mit sangesfreudigen Bürgern aus der Gemeinde mit, der seit Monaten probt. Für diesen Einsatz dankt Bürgermeister Simon Landmann bereits im Voraus. Robert Scheingraber als musikalischer Leiter und Theaterchef Herbert Müller, der die Operette inszeniert, haben bereits erfolgreich zusammengearbeitet und stehen für Unterhaltung auf hohem Niveau. Ein eigens auf der



Das Hoftheater in der Mühlestraße „Beim Müller“ in Bergkirchen



Auftaktveranstaltung „Opern auf Bayerisch – die Künstler mit Bgm.

Rathauswiese aufgebautes Theaterzelt bietet Schutz vor Wetterkapriolen.

Das Hoftheater Bergkirchen ist das einzige professionelle Ensembletheater zwischen München und Augsburg. Vor zehn Jahren fiel der Entschluss, sich in Bergkirchen auf historischem Grund, dem landwirtschaftlichen Anwesen „Beim Müller“, niederzulassen. Im Jahre 2005 hob sich zum ersten Mal der Vorhang auf der kleinen Bühne im ehemaligen Kuhstall. Das abwechslungsreiche Programm mit Komödie, Schauspiel, Musiktheater und Lesereihen entspricht durch-

aus dem eines Stadttheaters. Die Gäste aus dem gesamten Münchner Umland fahren gern nach Bergkirchen, um sich immer wieder überraschen zu lassen.

Also auch ein Gewinn für die Gemeinde Bergkirchen, die stolz darauf ist, Heimat für ein Theater mit hohem Qualitätsanspruch zu sein.



Herbert Müller mit Chormitgliedern bei der Probe im Hoftheater und Robert Scheingraber, Chorleiter

*Hotel Gasthof Groß*

**Tradition · Biergarten  
Hotel · Catering**





[www.hotel-gasthof-gross.de](http://www.hotel-gasthof-gross.de)  
Mühlstr. 2 · 85232 Bergkirchen  
Tel. 08131/27 2090  
Fax 27 20 91 33

**THEOBALD LACHNER**  
HOLZBAU GMBH ZIMMEREI

- Ihr kompetenter Partner bei der Ausführung von Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
- Zertifizierter 4-Sterne-Betrieb
- Massivholzhäuser
- Autokranverleih

**Wir zimmern mit Hand und Verstand**

**Theobald Lachner Holzbau GmbH**  
Dachauer Straße 41 • 85232 Feldgeding  
Tel. 0 81 31 / 8 23 45 • [www.lachner-holzbau.de](http://www.lachner-holzbau.de)

**Meisterhaft**  
Zertifiziert & anerkannt

**autoneo**  
HARTMANN  
AUTOWERKSTATT GMBH

- KFZ-Meisterbetrieb
- Reifenwechsel
- Reifeneinlagerung
- KFZ-Service
- Inspektionen
- TÜV/AU – Di. + Fr.

**autoneo Hartmann Autowerkstatt GmbH**  
Neuriesstraße 8 · 85232 Bergkirchen-GADA · Telefon 0 81 42/6 51 79 60  
Fax 0 81 42/6 51 79 68 · [info@autoneo.de](mailto:info@autoneo.de) · [www.autoneo.de](http://www.autoneo.de)



## 1200 Jahre Geschichte „Percchiricha“ Bergkirchen Ein schöner Ort Ein sicherer Ort Standort mit Weltoffenheit



Wunderschöne Festivitäten wünschen alle Beteiligten von bho-bulk handling oschmann und bfs-batterie füllungs systeme zur 1200-Jahrfeier.  
Seit über 40 Jahren genießen wir den ruhigen Ort im Nordwesten von München und tragen mit Ideengut und Arbeitseinsatz bei. Zum 2. Mal erhielten wir den Preis für bestes Industriedesign, und in diesem Sinne werden wir uns weiterentwickeln. Danke und viel Glück allen Bewohnern und Mitgestaltern der Gemeinde. Es mögen frohe und sommerlich-sonnige Festtage werden! Dies wünschen alle Mitarbeiter der bfs-batterie füllungs systeme







**UNVERGESLICHER ABEND**

## „Opern auf Bayerisch“

Im Rahmen der 1200-Jahrfeier fand in der Schulturnhalle ein ungewöhnlicher Opernabend statt.

Den rund 600 Gästen wurde mit „Opern auf Bayerisch“ die große Gefühlswelt der Oper mit Liebe, Leidenschaft und meist tragischem Ende in Verse gegossen und in Bayerischer Mundart präsentiert. Die renommierten Schau-

spieler Gerd Anthoff und Michael Lerchenberg mit ihrer Partnerin Conny Glogger sorgen mit ihrer ureigenen Darstellungskunst und bayerischem Dialekt für ein unvergessliches Erlebnis. Die ausgezeichneten Musiker aus großen Staatsorchestern unter der Leitung von Kapellmeister Andreas Kowalewitz wechselten von der Opern-

arie übergangslos zur Tanzmusi und zu alpenländischen Klängen und wieder zurück zur Oper. Die begeisterten Zuschauer honorierten dies mit reichlichem Applaus, was die Schauspieler und Musiker veranlasste, eine Zugabe zu geben. Es war ein rundherum gelungener Abend an dem nicht nur die Gäste sondern auch die Interpreten unübersehbar ihre Freude hatten.

**KUNSTPROJEKT DER MITTELSCHULE**

## Bergkirchen früher und heute

Im Rahmen der 1200-Jahrfeierlichkeiten der Gemeinde Bergkirchen läuft derzeit an der Mittelschule Bergkirchen gemeinsam mit der offenen Ganztagschule ein Kunstprojekt. Als Projektleitung konnte die aus Dachau stammende und im Gemeindebereich wohnende Künstlerin Gerda Riedel gewonnen werden.

dem Gemeindebereich mit: Die Bandbreite reichte von Luftbild- über Naturaufnahmen bis zu Ansichten des Lauterbacher Feuerwehrhauses oder alter Bauernhäuser. Unter Einbeziehung von Gemälden aus dem Dachauer Land wurden Vergleiche angestellt und die Veränderungen im Laufe der Zeit aufge-

zeigt. Doch all diese Motive dienen den Schülerinnen und Schülern nur als Orientierung, um ein individuelles Bildmotiv zu entwickeln, das frei in Farben und Komposition interpretiert werden darf. Gearbeitet wird mit Acryl auf Leinwand.

Wenngleich der kreative Prozess, die Freude und Phantasie bei dem Projekt im Mittelpunkt stehen, kamen die Jugendlichen um theoretische Einheiten nicht herum. Farbenlehre oder das Anlegen einer Fläche im Bild waren genauso Bestandteil wie der fachgerechte Umgang mit dem Material.

Zugleich werden Schlüsselkompetenzen wie Durchhaltevermögen, Offenheit, Zuverlässigkeit oder Selbstorganisation gestärkt. Mittlerweile sind die ersten farbigen Flächen auf der Leinwand angelegt, und es geht ins Detail. Bis zur 1200-Jahr-Feier Ende Juli soll das Projekt abgeschlossen sein. Eine Präsentation der Kunstwerke ist für den Festtag geplant.

Riedel gründete und leitete in Dachau eine private Kindertagesstätte. In Ergänzung zur pädagogischen Leitung nahm stets die künstlerische Tätigkeit breiten Raum ein (Malerschule Fred a. Zigl drum, Studium Illustration und Grafikdesign, Kinderkunstprojekte, Ausstellungen u.a.). Mittlerweile ist Gerda Riedel freischaffend in Malerei und Grafikdesign.

Im Kunstprojekt, das sich an die richtet, die sich im Bereich Bildender Kunst speziell für freie Malerei und Zeichnung interessieren, arbeiten derzeit neun Schülerinnen und ein Schüler aus den Jahrgangsstufen 5 bis 7 an zwei bis drei Nachmittagen pro Woche.

Zum ersten Treffen brachten sie alte und aktuelle Fotos aus



[merkur-online.de](http://merkur-online.de)

## Bergkirchener Kulturprogramm 2014

**Jeden Monat**

■ Jeden letzten Donnerstag im Monat: Wirtshausmusi mit der Eschenrieder Tanzmusi im Wirtshaus in Oberbachern

■ Jeden 3. Dienstag im Monat: Musikantentreffen im Gasthof Kreuzhof in Eschenried. Organisiert von Kurt Prenntzell.

**Juli**

■ 27. Juli: Festsontag aus Anlass der 1200-Jahrfeier von Bergkirchen

**August**

■ 1., 2., 3., 8., 9., 10., 14., 15., 16. und 17. August 20:00 Uhr: „Im weißen Rössl“, Operette in drei Akten von Erik Charell, Musik von Ralph Benatzky. Aufführung im Theaterzelt auf der Rathauswiese Bergkirchen. Musikalische Leitung Robert Scheingraber. Mitglieder Münchner Orchester. Es singt der Jubiläumsschor Bergkirchen. Inszenierung Herbert Müller. Es spielt das Ensemble des Hoftheaters Bergkirchen.

**September**

■ 12., 13. und 14. September: Workshops für Kinder und Jugendliche mit Künstlern im Kulturhaus Eschenried mit Ausstellung (im Rahmen des Ferienprogramms).

■ 24. September, 8. Oktober, 22. Oktober, 5. November, 12. November: Wissenschaftliche Vortragsreihe aus Anlass der 1200-Jahrfeier von Bergkirchen (im Pfarrheim Bergkirchen); Vor- und Früh-

geschichte: Archäologie in Bergkirchen; Mittelalter: Die Hofmarken Eisolzried und Lauterbach; Barock: Johann Michael Fischer und Bergkirchen. Das 19. und 20. Jahrhundert in Bergkirchen; Flur- und Hausnamen (mit Vorstellung des Buches zur Ortsgeschichte von Bergkirchen)

**Oktober**

■ 11. Oktober, 20:00 Uhr: Unverschämte Wirtshausmusi mit Konstanze Kraus und Otto Göttler. Programm: „Heimat ist was bleibt“. Im Bürgerhaus Palsweis (mit Bewirtung). Veranstaltet von der Vhs Bergkirchen e.V.

■ 11., 18., 24. und 25. Oktober: Dreiakter von der Sportlerbühne des TSV Bergkirchen in der Maisachhalle.

■ 24. bis 26. Oktober: Ausstellung der Künstler im Kulturhaus Eschenried.

**November**

■ 8. November: Treffen der Bergkirchner Chöre in der Schulaula Bergkirchen.

■ 16. November, 15:00 Uhr: Cäcilienkonzert vom Bläserkreis Bergkirchen in der Pfarrkirche Bergkirchen.

■ 29. November: Adventsmarkt zwischen Rathaus und Pfarrplatz Bergkirchen.

■ 30. November: Adventssingen in der Pfarrkirche Bergkirchen. Veranstaltet von Ingrid Scheingraber.

**Dezember**

■ 6. Dezember: Weihnachtsmarkt des SV Günding und anderer Gündinger Vereine in der Sporthalle Günding.

**Fliesen - zeitlos schön**

• FLIESEN • VERKAUF & BERATUNG  
• BÄDER • KOMPLETTBADSANIERUNG  
• SANITÄR • GARDINEN & WOHNEN  
[www.fliesen-ffb.de](http://www.fliesen-ffb.de)  
J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 0 81 42/4 77 80

**Gündinger Trockenbau GmbH**

Meisterbetrieb

- Wand- und Deckenverkleidungen
- Dachausbauten
- Gipskarton-Trennwände

Neufeldstraße 8 in 85232 Günding • Telefon 0 81 31/8 63 62



**GESCHICHTSWERKSTATT**

## Ausstellung „Feldgeding 1945 – 1950“ ein Erfolg

Sehr erfolgreich war die Ausstellung „Feldgeding 1945 - 1950“, die über Pfingsten im Rahmen der landkreisweiten Geschichtswerkstatt in der Brummer-Halle stattfand.

Zur Eröffnung spielten die Ampermusikanten aus Bergkirchen. Landrat Stefan Löwl, Bezirksheimatpfleger Dr. Norbert Göttler, Projektleiterin Dr. Annegret Braun und Bürgermeister Simon Landmann sprachen Grußworte. Über 120 Gäste waren gekommen und zeigten sich begeistert über die Vielfalt der Informationen und Exponate. An Schautafeln waren unter anderem Themen wie die Bombenabwürfe über Feldgeding, die Ereignisse des Frühjahrs 1945, die Nachkriegszeit mit den vielen Flüchtlingen und Heimatvertriebenen und der Wiederaufbau nach 1948 zu sehen. Frau Inge Bortenschlager, die Kuratorin dieser Ausstellung, dankte in ihrer Ansprache allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die tatkräftig und fleißig mit-

geholfen hatten beim Aufbau dieser Ausstellung. Ihr besonderer Dank galt Herrn 1. Bürgermeister Simon Landmann, seiner Stellvertreterin Edith Daschner, dem gesamten Gemeinderat für die großzügige Finanzierung. Ihr besonderer Dank galt auch der Familie Brummer für die Überlassung der landwirtschaftlichen Halle, allen aktiven Helferinnen und Helfern, den Gemeindearbeitern und dem Obst- und Gartenbauverein für die Bewirtung. Die Resonanz auf die Ausstellung war sehr groß, besonders die täglichen Vorträge von Inge Bortenschlager fanden großes Interesse. Der Erfolg dieser Ausstellung war nur möglich, weil viele Zeitzeugen bereitwillig ihre Geschichten in einem Interview erzählt hatten. Dadurch wurde die Thematik lebendig und sehr persönlich dargestellt. Interessant waren auch die vielen Ausstellungsstücke, die von Bürgern der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurden. Diese Ausstellung wird vielen in Erinnerung bleiben.



**Spende für Bürgerstiftung** Der Verein „BV - Ewig Blau“ aus Bergkirchen-Lus hat 400 Euro für die Bürgerstiftung Bergkirchen gespendet. Dies ist der Erlös der Trinkgeldkasse von der Maibaum-Feier am 1. Mai dieses Jahres. Auf dem Foto sind der 1. Vorsitzende des Vereins Jakob Brunner (links) und der 2. Vorsitzende Rudi Trautinger (rechts) bei der Scheckübergabe an die 2. Bürgermeisterin Edith Daschner zu sehen.

**BEZIRKSMUSEUM DACHAU**

## 1914 – Erinnerungen an den Ersten Weltkrieg im Dachauer Land

In diesem Jahr wird vielerorts an den Ersten Weltkrieg erinnert, der rund 17 Millionen Menschen das Leben kostete und auch der Bevölkerung abseits der Kriegsschauplätze große Opfer abverlangte. Viele junge Männer, auch aus dem Dachauer Land, starben an der Front oder kehrten traumatisiert und verkrüppelt zurück.

Das Bezirksmuseum Dachau geht den Erinnerungen an den Krieg nach, indem es seinem Blick auf die Menschen in unmittelbarer Heimat richtet, wo - wie allerorten - der weit entfernt stattfindende Krieg das Alltagsleben bestimmte. Unter den zahlreichen interessanten Exponaten befindet sich auch ein seltenes Dokument aus unserer Gemeinde: „Schulgeschichtliche Aufzeichnungen für die Volksschule zu Kreuzholzhausen“ mit Eintragungen der Hilfs- und späteren Oberlehrerin Berta Rauh in den Kriegsjahren 1914 und 1915.

In allen Gemeinden des Bezirks wurde unmittelbar nach Kriegsbeginn von Privatgruppen und Vereinen eifrig für die Frontsoldaten gesammelt und die Kriegerfamilien im Ort unterstützt. In der Volksschule in Kreuzholzhausen strickten die Mädchen seit Oktober 1914 im Handarbeitsunterricht Mützen, Handschuhe und Schals für die Soldaten. Im Frühjahr 1915 wurden „Sammlungen von Kupfer, Blei, Zinn & Messing durch die Schulkinder“ durchgeführt. Und mit dem gesammelten Betrag von 40 Mark im Juni konnten „36 Liebespaketchen für die heimatischen Krieger gefüllt wer-



Ähnlich wie diese Frauen in den Räumen der Münchener Residenz arbeiteten auch viele Dachauerinnen in der Klosterschule des Marktes für die Soldaten an der Front und hilfsbedürftige Familien in der Heimat. FOTO: STADTARCHIV MÜNCHEN

den“. Die Volksschule in Kreuzholzhausen war nicht die einzige Schule im Bezirk Dachau. Es ist vielmehr davon auszugehen, dass sich alle Volksschulen an diesen Hilfsmaßnahmen beteiligten.



„Schulgeschichtliche Aufzeichnungen für die Volksschule zu Kreuzholzhausen“. FOTO: PRIVATBESITZ

Mit Fortdauer des Krieges und der prekärer werdenden Versorgungslage wurde es für viele Familien immer schwieriger oder gar unmöglich ihren Angehörigen an der Front noch Genuss- und Nahrungsmittel oder andere nützliche Dinge des Alltags zukommen zu lassen. „Das schiken get auch nicht mehr gut, weil [wir] selber nichts haben, wen das Brot immer kabut; und kein Fleisch habe ich nicht mehr und keinen ibrigen Buter auch nicht“, musste deshalb im vierten Kriegsjahr die Huberschneiderbäuerin von Feldgeding an ihren Sohn Josef Brummer nach Frankreich schreiben.

**Öffnungszeiten**  
Di - Fr 11 - 17 Uhr Sa, So und Feiertag 13 - 17 Uhr 11. April bis 21. September 2014  
**Kontakt**  
Bezirksmuseum Dachau Augsburg  
er Straße 3, Tel. 08131/5675-0  
www.dachauer-galerien-museen.de (Dort erfahren Sie die aktuellen Termine zu Führungen und Veranstaltungen)

## Dachau TV: Ausgabe zehn online

Die 10. Ausgabe von „Dachau TV - Das Magazin für Stadt und Landkreis“ (www.dachau-tv.de) ist online. Dachau TV ist seit kurzem auch mit eigener Seite auf Facebook vertreten und freut sich über jeden „Gefällt mir“-Klick.

Viel Spaß bei folgenden Themen, die nicht nur für den Dachauer Landkreis interessant sind:

■ Interview mit Dachaus Stadtoberhaupt Florian Hartmann. Er ist seit dem 1. Mai

im Amt und mit 27 Jahren der jüngste Oberbürgermeister Deutschlands

■ Ein Beitrag zur sog. Gugg(e)n(m)usik. Die Bilder zu diesem Beitrag habe ich aus meinem südbadischen Geburtsort Lörrach mitgebracht

■ Maibaum (bäumchen) - Aufstellen im Schwabhauser Kindergarten „Tschu-Tschu“-Bahn. 400 Eltern und Kinder waren begeistert, als der geklaute Maibaum wieder zurückgebracht wurde

■ Zuschauervideo: 2 Katzen spielen „Backe, backe Kuuuchen...“ J - glänzende Vertonung

■ Musikvideo: Die eisenharten Jungens der Band „Sound.Mash“ drehen mächtig rockig auf

■ Veranstaltungstipps für Juni 2014: z. B. versch. Veranstaltungen im Dachauer Wasserturm sowie der Auftritt der Volksmusik-Tanzgruppe „D' Ampertaler“ Herzliche Grüße und bis demnächst  
JOACHIM DAY

## VERANSTALTUNGEN BERGKIRCHEN

### JULI 2014 BIS DEZEMBER 2014

<b>Fr., 04.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sirenenabend mit Stammtisch Auflage, Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern</li> </ul>	<b>Sa., 11.10.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kulturfahrt, Ziel noch in Planung, Verant.: Kath. Frauenbund Bachern</li> </ul>
<b>Sa., 05.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>7.00 Uhr, Fahrt zur Bergmesse, voraussichtl. Ruhpolding-Rauschberg, Verant.: Kath. Frauenbund Bachern</li> </ul>	<b>Sa., 11.10.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>20.00 Uhr, Dreiakter der Sportlerbühne, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen</li> </ul>
<b>Sa., 05.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Tagesausflug, Ziel steht noch nicht fest, Verant.: VdK Ortsverband Bergkirchen</li> </ul>	<b>Die., 14.10.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>14.00 Uhr, Seniorennachmittag, Pfarrheim Mitterndorf, Verant.: Pfarrgemeinderat Mitterndorf</li> </ul>
<b>Sa., 05.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>18.00 Uhr, Sommernachtsfest, Bergkirchner Badese, Verant.: TSV Bergkirchen</li> </ul>	<b>Sa., 18.10.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>20.00 Uhr, Dreiakter der Sportlerbühne, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen</li> </ul>
<b>Die., 08.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>14.00 Uhr, Seniorennachmittag, Pfarrheim Mitterndorf, Verant.: Pfarrgemeinderat Mitterndorf</li> </ul>	<b>Fr./Sa., 24./25.10.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>20.00 Uhr, Dreiakter der Sportlerbühne, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen</li> </ul>
<b>Fr., 11.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>19.00 Uhr, Grillfest, Schützenheim Feldgeding, Verant.: Schützenverein Hubertus Feldgeding</li> </ul>	<b>Sa., 08.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>14.00 Uhr, VdK'ler Treffen, Wirtshaus Oberbachern, Verant.: VdK Ortsverband Bergkirchen</li> </ul>
<b>Sa., 12.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sommerfest, Mädchenverein Deutenhausen</li> </ul>	<b>Mi., 12.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>19.00 Uhr, Hl. Messe für alle verstorbenen Mitglieder, Kirche St. Martin Unterbachern, Verant.: Kath. Frauenbund Bachern</li> </ul>
<b>Do., 17.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>20.00 Uhr, Bibelabend, Pfarrheim Mitterndorf, Verant.: Pfarrverband Dachau</li> </ul>	<b>Fr., 14.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Königsschießen, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Schützenverein Nikolaus Deutenhausen</li> </ul>
<b>Sa., 19.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>ab 13.30 Uhr, Dorffest u. 60-Jahr-Feier, Gottesdienst anschl. Kirchenzug zum Bürgerhaus, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Deutenhausen</li> </ul>	<b>Sa., 15.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>13.30 Uhr, Veteranenfest und Jahreshauptversammlung, Kirche bzw. Wirtshaus Oberbachern, Verant.: Veteranenverein Bachern</li> </ul>
<b>Sa., 19.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>18.00 Uhr, Seefest mit Biergarten und der Band „Wipe out“, Badeweiher Bergkirchen, Verant.: Burschenverein Bergkirchen</li> </ul>	<b>Sa., 15.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>20.00 Uhr, Toni Lauerer, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen</li> </ul>
<b>So., 20.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>10.00 Uhr, Kirche mit Patrozinium und Dorffest, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern</li> </ul>	<b>So., 23.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>115-Jahr-Feier, Verant.: Krieger- und Soldatenverein Deutenhausen-Eisolzried</li> </ul>
<b>Sa., 26.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>11.00 bis 17.00 Uhr, Tag der offenen Tür, Eschenried, Münchner Str. 50, Verant.: Naturisten von Bffl Isarland e.V.</li> </ul>	<b>Sa., 29.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Teilnahme am Adventsmarkt in Bergkirchen, Verant.: Kath. Frauenbund Bachern</li> </ul>
<b>Fr., 01.08.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sirenenabend mit Stammtisch Auflage, Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern</li> </ul>	<b>Sa., 29.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Adventsmarkt Bergkirchen, rund um die Kirche in Bergkirchen, Teilnahme des Schützenvereins Nikolaus Deutenhausen</li> </ul>
<b>Fr., 15.08.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kräuterbuschenweihe, Kirche Unterbachern, Verant.: Kirchenchor Unterbachern</li> </ul>	<b>Sa., 29.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Tagesausflug, Weihnachtsmarkt Schloss Tüßling, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Günding</li> </ul>
<b>Die., 09.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>ca. 8.00 Uhr, Pfarrausflug, ab Parkplatz Mitterndorf, Verant.: Pfarrgemeinderat Mitterndorf</li> </ul>	<b>So., 30.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>16.00 Uhr, Adventssingen, Pfarrkirche Bergkirchen, Verant.: Ingrid Scheingraber</li> </ul>
<b>Fr., 12.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>19.00 Uhr, Sommerfest, Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen</li> </ul>	<b>Sa., 06.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abfahrt ab mittags, Weihnachtsmarktfahrt nach Ulm, Verant.: Kath. Frauenbund Bachern</li> </ul>
<b>Fr., 12.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jahreshauptversammlung, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Schützenverein Nikolaus Deutenhausen</li> </ul>	<b>Sa., 06.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Christbaumversteigerung, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Freiw. Feuerwehr Eisolzried und Krieger- und Soldatenverein Deutenhausen-Eisolzried</li> </ul>
<b>So., 14.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>11.00 Uhr, Pfarrfest, Pfarrheim Mitterndorf, Verant.: Pfarrgemeinderat Mitterndorf</li> </ul>	<b>Mi., 10.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>19.00 Uhr, Jahresabschluss, Gasthaus Feldl, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Günding</li> </ul>
<b>Fr., 19.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schießbeginn, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Schützenverein Nikolaus Deutenhausen</li> </ul>	<b>Sa., 13.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>14.00 Uhr, Weihnachtsfeier, Wirtshaus Oberbachern, Verant.: VdK Ortsverband Bergkirchen</li> </ul>
<b>Sa., 20.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Tagesausflug, Ziel steht noch nicht fest, Verant.: VdK Ortsverband Bergkirchen</li> </ul>	<b>Sa., 13.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>19.30 Uhr, Weihnachtsfeier, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen</li> </ul>
<b>Do., 25.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen</li> </ul>	<b>So., 14.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>13.30 Uhr, Kinderweihnachtsfeier, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen</li> </ul>
<b>Fr., 26.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jahreshauptversammlung 2014 mit Neuwahlen, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern</li> </ul>	<b>Sa., 20.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Weihnachtsfeier, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Schützenverein Nikolaus Deutenhausen</li> </ul>
<b>Sa., 27.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>19.00 Uhr, Weinfest, Naturfreundehaus Günding, Am Harreis, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Günding</li> </ul>	<b>Sa., 27.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Glühweinfeier, Mädchenverein Deutenhausen</li> </ul>

**VOLKSHOCHSCHULE BERGKIRCHEN**

# Kurstermine Juli bis September

**Juli**

- Fr, 11.07.2014, 12:30-18:15 Uhr, Rundfahrt auf dem Starnberger See mit Wanderung von Ammerland nach Ambach, Treffpunkt: S-Bahnstation Starnberg (See)
- So, 13.07.2014, 09:30-19:00 Uhr, Natur und Kultur - Wanderung von Elmau auf den Schachen (1866m), Treffpunkt: Wanderparkplatz in Elmau
- Di, 15.07.2014, 15:00-16:30 Uhr, Hinterhofgeschichten, Treffpunkt: Alter Hof
- Do, 17.07.2014,

19:30-21:30 Uhr, Storyteller - Geschichten, Märchen und Legenden am Lagerfeuer, Übelmannstr. 8, 85250 Irchenbrunn

■ So, 27.07.2014, 16:30-18:00 Uhr, Zuagroast und Neigschmeckt - Neue Münchener Schmankerl-Tour, ein kulinarischer Spaziergang mit feinen Kostproben, Treffpunkt: Vor der Theatinerkirche am Odeonsplatz

**August/September**

■ Ab Mo, 18.08.2014 bis Fr. 29.08.2014, Uhrzeit und Wo-

chentag nach Vereinbarung Schnupperkurs Gesang und Atmung, Schule Bergkirchen

■ Di, 26.08.2014, 17:45-18:45 Uhr, Ferienkurs: Zumba mit Inge, Bürgerhaus Deutenhausen

■ Fr, 29.08.2014, 17:45-18:45 Uhr Ferienkurs: Zumba, Bürgerhaus Deutenhausen

■ Fr, 05.09.2014, 17:45-18:45 Uhr Ferienkurs: Zumba mit Inge, Bürgerhaus Deutenhausen

■ Di, 09.09.2014, 17:45-18:45 Uhr Ferienkurs: Zumba mit Inge, Bürgerhaus Deutenhausen.

**Sommerferienkurse bei der vhs**

An folgenden Terminen kann man auch in den Sommerferien **Zumba im Bürgerhaus Deutenhausen mit Inge Aramadanidis** machen: ■ Di, 26.08., ■ Fr. 29.08., ■ Fr. 05.09 und ■ Di, 09.09.2014. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Jeder Kurstag kann auch einzeln besucht werden. Pro Zumbastunde ist die Kursgebühr in Höhe von **je fünf Euro direkt an die Kursleiterin** zu entrichten.

In der Zeit **vom 18.08. bis 29.08.2014** (KW 34 und 35) kann man **Gesangsschnupperstunden (nur Einzelunterricht)** buchen. Anmeldungen sind in der Ferienzeit nur per email unter bildung@vhs-bergkirchen.de möglich.

**Das Vhs-Büros ist von Mittwoch, 30.07.2014 bis Montag, 15.09.2014 geschlossen.** Anmeldungen für die Ferienkurse sind nur per e-mail möglich. **Das neue Herbst/Winter-Programmheft 2014/15 erscheint ab Ende August/Anfang September.**

**GARTENBAUVEREIN DEUTENHAUSEN**

**60-jähriges Gründungsfest am 19. Juli**

Der Obst- und Gartenbauverein Deutenhausen/Eisolzried feiert am 19.07.2014 sein **60-jähriges Gründungsfest zusammen mit dem alljährlichen Dorffest. Beginn ist um 13.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche in Deutenhausen** und im Anschluss zieht der Kirchenzug von Deutenhausen zum Bürgerhaus. Es gibt natürlich wieder **Kaffee und Kuchen sowie im Anschluss Gegrilltes**. Ein **abwechslungsreiches Kinderprogramm** sorgt für die Unterhaltung der Jüngsten.



## Natur und Kultur: Wanderung über die Mittenwalder Buckelwiesen

**Einen sehr schönen Wandertag erlebten die zahlreichen Teilnehmer der Vhs-Bergkirchen unter der Leitung von Johann Fritz am Sonntag, den 25.Mai.**

Die herrliche Aussicht auf die gewaltigen Berge des Karwendel- und Wettersteingebirges, die über den wunderschönen Blumenwiesen aufragten, wurden sie reichlich für die Probleme bei der langen Bahnfahrt von München nach Klais, entschädigt. Vom Bahnhof Klais ging es nach einem kurzen Stück auf

der Bahnhofstraße über den „Rö-merweg“ zu einem schönen und aussichtsreichen Wanderweg, der durch die Mittenwalder Buckelwiesen mit seinen herrlichen Blumen zur „Goaßalm“ führte. Nachdem sich die meisten Teilnehmer bei einer kleinen Rast das vorzügliche Eis aus „Goaßmilch“ (Ziegenmilch) schmecken gelassen hatten, ging es, vorbei am Schmalensee, weiter durch die blumenreichen Buckelwiesen zum Gasthaus „Gröblalm“ wo bei schönstem Wanderwetter eine gute Brotzeit oder auch

Mittagessen eingenommen wurde. Bei der schönen Aussicht über Mittenwald schmeckte das Essen sichtlich besonders gut. Gut gestärkt und gelaunt ging es die letzte ¼ Stunde am Fuße des „Hohen Kranzberg“ hinunter nach Mittenwald, dem Ziel der Wanderung. Es war noch etwas Zeit um in Ruhe den schönen Ort anzuschauen und zum Bahnhof zu schlendern, von wo es wieder mit dem Zug zurück nach München und nach Hause ging.

**JOHANN FRITZ,  
NATURSCHUTZWACHT**



**Besuch beim Imker**

Der Gartenbauverein Deutenhausen-Eisolzried hat unlängst mit 17 Kindern aus Deutenhausen und Eisolzried den Lehrbienenstand des Kreisimkervereins Dachau besucht. Herr Niedermeier hat den Kindern alles rund um die Biene erklärt. Am Schaubienenstock konnten die Kinder sehen wie ein Bienenvolk lebt. Alle Kinder bekamen ein kleines Honigglas geschenkt. Wir bedanken uns für den interessanten Nachmittag, die Kinder denken jetzt nicht nur an den Stich, wenn sie eine Biene sehen.

**Osterkranz aufgestellt**

Wie jedes Jahr hat der Gartenbauverein Deutenhausen-Eisolzried wieder einen Osterkranz aufgestellt. Die Kommunionkinder aus Deutenhausen und Bergkirchen haben bunte Eier gestaltet, die dann an den Kranz gehängt wurden.



**ABFALLTIPP**

**Grüner Punkt ist nicht ausschlaggebend**

Das **Schild auf vielen Gelben Tonnen „Nur für Verpackungen mit dem Grünen Punkt“ ist heute nicht mehr gültig.** Alle Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Weißblech, Aluminium, Styropor und Verbundstoffen dürfen in die Gelbe Tonne geworfen werden. Dabei ist es unerheblich, ob der Grüne Punkt darauf abgebildet ist. Die **Verpackungen müssen restentleert sein, ein Ausspülen ist nicht notwendig.** Gebrauchsgegenstände wie Kunststoffschüsseln, Plastikspielzeug oder Videokassetten gehören in die Restmülltonne. **Eine Trennliste für die Gelbe Tonne ist bei der Abfallberatung unter 08131 74-1469 kostenlos erhältlich.**

**FREIWILLIGE FEUERWEHR GÜNDING**

# Deutscher Meister in der Verkehrsunfallrettung

Das technische Rettungsteam der Gündinger Feuerwehr nahm an der „Rescue Challenge“ in Heubach (Baden-Württemberg) teil.

Ziel ist die schnelle und patientenorientierte Rettung von Personen aus einem verunfalltem PKW. Die Teams setzen sich aus Einsatzleiter (Captain), inneren Retter (Medic) und vier Technics, die alle technischen Arbeiten ausführen, zusammen.



**Die Gemeinde Bergkirchen gratuliert** den Gündinger Feuerwehrleuten recht herzlich zur Deutschen Meisterschaft. Es ist gut zu wissen, dass im Notfall hervorragend ausgebildete Helfer zur Verfügung stehen.

los Koulas nahmen in Rekordzeit das Dach des PKWs ab und unterschützten die eigentliche Rettung des Verletzten. Die Bewerber bescheinigten eine herausragende Leistung, trotz minimaler Zeitüberschreitung. „Was ihr in 10 Minuten geleistet habt, schaffen andere Feuerwehren nicht in einer halben Stunde“ lobte der Hauptschiedsrichter.

Am zweiten Tag wartete das „Standard-Pit“. In einer Zeit von 20 Minuten soll ein Pa-

tient möglichst schonend und achsensgerecht befreit werden. Diese Aufgabe enthielt einen Pkw seitlich gegen eine Betonleitplanke gedrückt mit eingeklemmter Person. Präzise und schnell war das Fahrzeug gesichert und ermöglichte dem Medic den sicheren Zugang. Innerhalb von Minuten war der Rettungsweg gewählt und Alternativen vom Captain abgewogen. Wieder zeigten die Technics ihr sehr gutes Können im Umgang mit hydraulischen Rettungsgerä-

ten und bewältigen die Einklemmung problemlos. Evangelos Koulas und Katharina Schmid sorgten für die umfassende Betreuung des Verletzten-Darsteller. Die nötige „zusätzliche Hand“ lieferte Erwin Heinzinger bei allen anfallenden Arbeiten. Perfekte Zusammenarbeit ermöglichte eine Rettung in 16 Minuten. Die gesamte Leistung des Wochenendes wurde nicht nur mit dem 1. Platz in der Gesamtwertung belohnt, auch in der Wertung des Cap-

tain wurde Sepp Grain als Bester ausgezeichnet. Bei der Medic-Wertung wurde der 2. Platz erreicht. Den Titel des deutschen Meisters sicherten sie sich vor der Technischen Rettung Sinntal (Hessen), die Vorjahressieger, und Neuburg an der Donau.

**Perfekte Darbietung sichert der Gruppe den Deutschen Meistertitel**

Die Unfallrettung zu verbessern ist das Ziel dieser Veranstaltung und neben schönen Pokalen und Lob nimmt das Team viele Erfahrung mit nach Hause. Nächstes Jahr findet die Rescue Challenge vom 16. - 17. Mai 2015 in Günding statt. Die Gastgeber freuen sich darauf neben den teilnehmenden Teams auch zahlreiche Interessierte aus der Umgebung zu begrüßen und laden auf diesem Weg schon einmal dazu ein.

**Prüfer bescheinigen den Gündingern „hervorragende Leistung“**

Jedes Team muss zwei verschiedene Szenarien bewältigen. Die Gündinger absolvierten zuerst ein „Rapid-Pit“. Hierbei geht es um eine schnelle Rettung. Die Aufgabe des Medic besteht darin, den kritischen Zustand des Patienten zu erkennen und eine schnelle Rettung vom Captain zu fordern. Die Verfassung des Patienten wurde schnell erkannt. Die umfassende Erkundung und Erfahrung des Captain, Sepp Grain, stellte sofort den passenden Plan zusammen und trieb das Team zu Höchstleistungen an. Die Technics Josef Kranz, Christopher High, Erwin Heinzinger und Evange-

**Bestattungen Kraus**  
 Inh. Robert Kraus  
 Erd- u. Feuerbestattungen  
 Büro: Herbertshausen/Prittlbach  
 Dorfstraße 31  
 Telefon 0 81 31/33 30 70  
 Filiale: Karlsfeld, Friedhofsweg 16,  
 Telefon 0 81 31 / 29930-0  
[www.bestattungenkraus.de](http://www.bestattungenkraus.de)

**FREIWILLIGE FEUERWEHR BACHERN**

## Neue Vorstandschaft gewählt

In der letzten Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bachern wurde unter anderem der langjährige Vorstand und Komman-

dant Horst Isemann verabschiedet. Isemann hat sich nicht mehr zur Wahl gestellt, weil er nicht mehr in der Gemeinde

wohnt. Bürgermeister Simon Landmann bedankte sich bei ihm für das herausragende Engagement insbesondere beim Bau des Feuerwehr- und Schützenheims. Neuer Vorstand ist Kurt Krömer, der bisher die Stellvertretung für Horst Isemann innehatte. Bernhard Kilmarx ist jetzt zweiter Vorsitzender. Kommandant ist Martin Doll, seine Vertretung ist Ferdinand Schmid jun. Die Kasse führt weiter Simon Burgmair. Reinhard Kilmarx bleibt Schriftführer, Martin Buchberger Jugendwart. Fahnenträger sind Martin Burgmair, Herbert Reischl und Martin Buchberger. Nach der Neuwahl informierte der Kommandant über die Einsätze und Aktivitäten der Wehr. Anschließend nahm Horst Isemann seine letzte Amtshandlung, die Ehrung von verdienten Mitgliedern, vor.



**Meisterliche Ausführung sämtlicher Steinmetzarbeiten am BAU und FRIEDHOF**

**Naturstein** **BIBERECK**  
**Reinhold Probst**  
 85232 Bergkirchen  
 Bibereck Nr. 6  
 Tel. 0 81 31/8 51 65  
 Fax 0 81 31/4 54 9 15  
[www.natursteineck-probst.de](http://www.natursteineck-probst.de) • [naturstein.probst@t-online.de](mailto:naturstein.probst@t-online.de)

**Beistand...  
 ...im Trauerfall  
 hat einen Namen**

**Hanrieder**  
 BESTATTUNGEN

Tel.: 0 81 31 - 37 66 33  
[www.hanrieder.de](http://www.hanrieder.de)  
 Ihr Partner auf allen Friedhöfen

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



**Johann Schallermayer** Am 19.04.2014 feierte Johann Schallermayer aus Günding seinen 80. Geburtstag. Bürgermeister Simon Landmann überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Der waschechte Gündinger war und ist mit Leib und Seele Landwirt. Obwohl der Sohn den landwirtschaftlichen Betrieb bereits übernommen hat, hilft der Hans so gut er kann immer noch mit. Er genießt lange Spaziergänge über Feld und Flur. Zu seiner Familie gehören außer dem Sohn noch zwei Töchter und 3 Enkelkinder. Der sehr rüstige Jubilar war 18 Jahre lang Gemeinderat in der Gemeinde Bergkirchen und 15 Jahre lang der Ortsobmann für Günding.



## Älteste Gemeindebürgerin wird 101

**Am 21.04.2014 feierte die älteste Bürgerin der Gemeinde Bergkirchen, Frau Kreszenz Geitner, ihren 101. Geburtstag.**

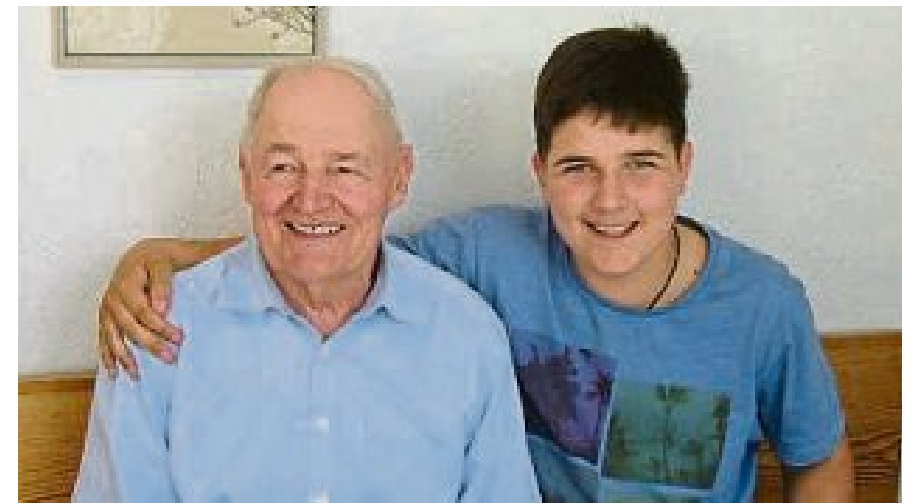
Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich im Namen der Gemeinde Bergkirchen und überbrachte ein kleines Geschenk.

Die Jubilarin stammt aus Kreuzholzhausen, wo sie mit 12 Geschwistern aufgewachsen ist. Harte Arbeit in der Landwirtschaft prägte ihre Jugend und dies änderte sich nicht, als sie im Jahr 1946 nach ihrer Hochzeit zu ihrem Mann nach Deutenhausen zog und mit ihm eine Landwirtschaft betrieb. Vielleicht

ist dies das Geheimnis ihrer Gesundheit im hohen Alter, denn Tabletten braucht sie nicht. Die Jubilarin lebt im Haushalt ihrer Tochter Kreszentia, von der sie liebevoll umsorgt wird. Sie freut sich jeden Tag über ihre Enkelkinder Stefan und Ingrid und ihre Urenkel Anna, Simon und Lukas.



**Katharina Klotz** Am 17.05.2014 feierte Katharina Klotz ihren 85. Geburtstag. Bürgermeister Simon Landmann besuchte die Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen. Frau Klotz wurde zwar in München geboren, wohnt aber schon seit Jahrzehnten in Bibereck. Sie ist noch recht fit, wenn es auch mit dem Laufen nicht mehr so gut geht. Katharina vertreibt sich ihre Zeit mit Fernsehen, Zeitung lesen und sie kümmert sich um ihre Katzen. Auf dem Foto ist das Geburtstagskind mit ihrer Tochter Brigitte und deren Lebensgefährten zu sehen.



**Karl Bickl** Am 19.05.2014 hatte Karl Bickl aus Feldgeding allen Grund zum Feiern, denn er wurde 80 Jahre alt. Die 2. Bürgermeisterin Edith Dachsner überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Der gelernte Landwirtschaftsmeister ist seit 1961 mit seiner Kreszentia verheiratet. Die beiden haben 4 Kinder und im Laufe der Jahre kamen 7 Enkel dazu. Das größte Hobby des sehr rüstigen Jubilars ist das Singen. Seit 1958 singt er im Kirchenchor und er war viele Jahre im Feldgedinger Männerchor aktiv. Auf dem Foto ist der Karl mit einem seiner Enkel zu sehen.

### Anna Hörmann

Frau Anna Hörmann aus Deutenhausen feierte am 23.05.2014 bei bester Gesundheit ihren 85. Geburtstag, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche überbrachte. Die Familie, zu der drei Kinder und sechs Enkel gehören, ist der gebürtigen Deutenhausenerin sehr wichtig. Die Jubilarin ist noch sehr fit und sehr aktiv. Der monatliche Seniorennachmittag ist für sie Pflichtprogramm. Auf dem Foto ist das Geburtstagskind mit den sechs Enkeln Johannes, Martin, Dominik, Matthias, Andrea und Franziska zu sehen.



## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



**Zita Walter** Am 25.05.2014 konnte Frau Zita Walter aus Oberbachern ihren 85. Geburtstag feiern. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen. Zita wurde in Axtbrunn bei Aichach geboren und kam nach ihrer Hochzeit im Jahr 1957 nach Oberbachern. Die mittlerweile verwitwete Jubilarin hat 2 Kinder und 3 Enkel. Ihre Hobbys sind ihre Blumen im Garten und Fußball schauen. Sie kennt sich sehr gut in der Bundesliga aus und kennt alle Spieler des FC Bayern und vom BVB Dortmund. Auf dem Foto ist Zita mit ihrem Enkel Samuel zu sehen.



**Rosa Lindermüller** Am 23.05.2014 konnte Frau Rosa Lindermüller aus Palsweis ihr 85. Wiegenfest feiern. Zur Schar der Gratulanten gehörte Bürgermeister Simon Landmann, der die Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Die in Oberroth geborene Jubilarin kam nach ihrer Hochzeit im Jahr 1953 nach Palsweis. Drei Kinder, zwei Enkel und eine Urenkelin gehören zur Familie. Die noch sehr rüstige Rosa versorgt mit ihrem Gemüsegarten die ganze Familie. Eine große Leidenschaft der Jubilarin war das Nähen von Puppenkleidern, ob groß, ob klein, jede Puppe wurde von ihr, meistens mit Trachtengewändern, eingekleidet.

## München, wie es kaum einer kennt: Führung

Wer war eigentlich Schwepermann oder Adele Spitzeder? Und wer kennt schon den Onuphrius am Marienplatz? Für alle, die hier verneinen müssen, hat der MVV einen Tipp parat: ein Stadtspaziergang mit Franz Krause.

Statt trockener Geschichtsdaten wartet der Urmünchner Krause mit spannenden, oftmals anrührenden Münchner Geschichten und skurrile Anekdoten auf. Wer bisher geglaubt hat, München zu kennen, wird staunen, was sich alles hinter den mehr oder minder ehrwürdigen Mauern der Landeshauptstadt schon abgespielt hat. Besonders angenehm ist dabei, dass Franz Krause jederzeit auf individuelle Wünsche eingeht. Extrapausen für Senioren oder eine spontane Brotzeit an einem beschaulichen Platz sind für ihn selbstverständlich und schaffen eine familiäre, entspannte Atmosphäre bei seinen Touren. Diese dauern eineinhalb bis zwei Stunden und sind auch für Rollstuhlfahrer gut geeignet. Der Preis für Gruppen von 9 bis zu 15 Personen beträgt 110 Euro. Kleine Gruppen ab 5 Personen zahlen 9 Euro pro Teilnehmer. Die Anmeldung ist möglich unter 089/ 903 66 77, oder per Mail: franz.krause@t-online.de Mit der MVV-Tageskarte sparen: Für Inhaber einer gültigen MVV-Tageskarte gewährt der Stadtspaziergänger einen Rabatt von je 4 Euro. Bei einer Partner-Tageskarte profitieren von dieser Ermäßigung bis zu fünf Personen.

### Weitere Infos

auch unter [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de)

## BIODIVERSITÄTSPROJEKT

# Exkursion ins Palsweiser Moos am 11. Juli

Im Dachauer Moos und den anderen ehemals ausgedehnten Mooren der Münchner Schotterebene waren sie früher überall verbreitet: die Kreuzotter, der Riedteufel, eine Schmetterlingsart, und andere seltene Tiere und Pflanzen, die sich auf strukturreiche Lebensräume im Moor spezialisiert haben und teilweise bereits seit der Eiszeit Bewohner der Region sind.

Ein wichtiger Rückzugsraum dieser Arten ist das Palsweiser Moos, das zusammen mit dem Fußbergmoos eines der größten noch zusammenhängenden Niedermoorreste der Region ist. Besonders der Wechsel von lichten Waldbereichen und extensiv genutzten offenen Bereichen ist für viele Arten bedeutsam. Wobei der Anteil der extensiv genutzten Grünlandflächen, auf die viele der besonders selte-

nen Arten im Palsweiser Moos angewiesen sind, sehr gering ist.

Die Gemeinde Bergkirchen ist sich ihrer besonderen Verantwortung für dieses Naturjuwel bewusst, deshalb hat sie zusammen mit dem Bund für Naturschutz in Bayern e. V. die Trägerschaft für das BayernNetz Natur- und Biodiversitätsprojekt „Das Palsweiser Moos, ein Naturjuwel in der Gemeinde Bergkirchen“ übernommen. Biodiversität steht dabei für Artenreichtum.

Ziel des Projektes ist es, möglichst viele der seltenen Tier- und Pflanzenarten im Moos zu erhalten und ihre Lebensräume so weit wie möglich wieder zu erweitern.

Dieses Projekt wird im Juli im Rahmen einer Exkursion ins Palsweiser Moos vorgestellt. Projektmanager Andreas Fuchs wird die besondere Bedeutung und die ökologi-

**Junge Dachauer Familie, kein Bauträger, sucht Grundstück für EFH in Feldgeding, Günding oder Bergkirchen ☎ 0173/87 53304**

schen Zusammenhänge im Moos erläutern. Botanische Raritäten wie zum Beispiel die Strauchbrücke, ein Eiszeitrelikt, wird Dr. Wolfgang Braun vom Bund für Natur-

schutz in Bayern vorstellen.

■ Termin: Freitag den 11. Juli 2014, 18:00 Uhr

■ Treffpunkt: vor der Moosalm, von dort Wanderung zum Palsweiser Moos

■ Dauer ca. 2 Stunden

■ Kontakt: Andreas Fuchs. 0821/4398582, 0175-7141095, [landwerkstatt@t-online.de](mailto:landwerkstatt@t-online.de)



**Vielfältiger Wechsel** zwischen lichten Wäldern und Offenland ist ein wichtiges Merkmal des Palsweiser Moores.

## Nussbaum in der Ortsmitte von Lauterbach gepflanzt

Im Rahmen der Aktion „Wald- und Lehrbäume“, finanziert von der Sparkasse Dachau und vertreten durch den Kreisverband Dachau der Gartenbauvereine, wurde in Lauterbach am Dorfplatz ein zehn Jahre alter Walnussbaum gepflanzt. Der Gartenbauverein Lauterbach-Palsweis hat sich diesen Baum, der 100 Jahre alt werden kann, ausgesucht. Unter Mithilfe von Bürgermeister Simon Landmann, dem 3. Bürgermeister Robert Axtner und vieler Lauterbacher Kinder bekam er seinen neuen Standort. Die Kinder können nun beobachten, wie der Baum wächst und vor allem Früchte trägt. Die meisten freuen sich heute schon auf die Ernte. Der Gartenbauverein lud anschließend alle Gäste zu Kaffee und Kuchen ein.



## Bonus-Angebote

Wer **Ausflüge mit dem MVV** unternimmt, erhält bei einigen der schönsten Ausflugsziele im Münchner Umland **Preisvorteile** - etwa 10 Prozent Nachlass auf Tickets der **Bayerischen Seenschiffahrt**, einen Euro Rabatt auf den Eintritt der **Bavaria Filmstadt** und drei Euro Rabatt auf den Eintritt des **Sea Life** in München.

Weitere Informationen gibt es unter [www.seenschiffahrt.de](http://www.seenschiffahrt.de), [www.filmstadt.de](http://www.filmstadt.de), [www.visitsealife.com](http://www.visitsealife.com) und auf der Internetseite des MVV unter [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de).

## Neuen Spielplatz eingeweiht

Nach einem feierlichen Festgottesdienst in der Filialkirche St. Jakobus erhielt der neue Spielplatz von Pfarradministrator Albert Hack den kirchlichen Segen. Aufgrund des Neubaus der Sporthalle musste der Spielplatz verlegt und mit neuen Spielgeräten ausgestattet werden. Die Kosten dafür übernahm die Gemeinde. Während die Firma Reinbold die Maschinen zur Verfügung stellte, übernahmen viele Lauterbacher Bürger die erforderlichen Arbeiten. Bürgermeister Simon Landmann bedankte sich bei allen ehrenamtlichen Helfern für diesen nicht selbstverständlichen Arbeitseinsatz. Besonderer Dank gebührt Horst Winter, dem Vorsitzenden des Gartenbauvereins Lauterbach-Palsweis, der immer an vorderster Front mit Rat und Tat zur Stelle ist.



## Knigge für Feld und Flur – für Jedermann

**Auch Jogger, Fahrradfahrer, Reiter und Spaziergänger nutzen gerne Wege und Flächen, die in erster Linie landwirtschaftlichen Zwecken dienen. Oft kommt es dabei zu Missverständnissen zwischen Erholungssuchenden und Landwirten. Die Beachtung einfacher Verhaltensregeln kann das entspannte Miteinander auf Feld und Flur erleichtern.**

Freizeit- oder Wirtschaftsweg? Auf landwirtschaftlichen Flächen werden unsere Lebensmittel sowie Futtermittel und nachwachsende Rohstoffe erzeugt. Wirtschaftswegen sind für Landwirte angelegt, um vom Hof auf die Felder und zurück zu gelangen. Besonders zur Aussaat und Ernte werden sie stark genutzt. Auch an den Sonn- und Feiertagen, wenn viele Leute frei haben, müssen Landwirte wetterbedingt mit ihren großen Traktoren und Erntemaschinen auf die Felder fahren - nicht selten unter Zeitdruck. Die Fahrzeuge sind schwer manövrier-

bar und ein Ausweichen ist nicht ohne weiteres möglich. Freizeitsportlern sowie auch kleineren Fahrzeugen fällt es dagegen leichter, rechtzeitig auszuweichen. Sicher ist sicher: Auf unebenen Seitenstreifen joggen, radeln oder reiten bringt Gefahren. Es befinden sich oft Rinnen und Gräben zwischen Weg und Acker. Wer auf Wirtschaftswegen unterwegs ist, muss mit Verschmutzungen und Fahrtrillen rechnen.

Bitte nicht verwechseln! Feld oder Wiese? Bepflanzte Getreideflächen sehen im frühen Wachstum wie grüne Wiesen aus. Das Betreten dieser Flächen kann jedoch ernste Schäden an den jungen Pflanzen und somit geringere Erträge verursachen. Mit oder ohne Zaun? Grundsätzlich dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzungszeit, das ist die Zeit zwischen Saat und Ernte, nicht betreten werden. Egal ob die Flächen eingezäunt sind oder nicht. Spaß oder Ärger? Drachen steigen lassen macht Spaß. Außer dem Fluggerät

braucht man nur noch das passende Wetter und ein freies Feld. Abgeerntete Flächen können dafür problemlos genutzt werden. Alte Drachenschnüre aber bitte immer mitnehmen, sonst verheddern sie sich in den Maschinen der

fach mitgenommen werden. Sie gehören den Landwirten, die vom Verkauf ihrer Produkte leben.

Unterwegs mit Hunden Die Natur ist verlockend und lädt zu ausgiebigen Spaziergängen mit dem Hund ein. Das ist unproblematisch, solange die Hundehalter mit ihren Vierbeinern auf den Wegen bleiben und ihnen keinen freien Auslauf auf die Nutzflächen gewähren. Auf dem Feld buddeln Hunde gerne Löcher und können dadurch Schäden an Pflanzenbeständen und landwirtschaftlichen Maschinen verursachen. Viele Hundebesitzer sind sich zudem nicht bewusst, dass der Hundekot das Erntegut und somit die Nahrungs- und Futtermittel verunreinigt. Der Kot kann eine Infektionsquelle für zahlreiche Krankheiten sein.

Abfall als Gefahrenquelle Zum respektvollen und umweltbewussten Verhalten gehört es, keine Abfälle in Feld und Flur zu hinterlassen. Sie bergen Verletzungs- und Vergiftungsgefahren für die Tiere

und können Schäden an landwirtschaftlichen Maschinen bewirken. Abfälle in der Natur sind unschön und gefährlich. Sie gehören in den Hausmüll.

Miteinander reden Jeder hat ein Recht auf Erholung in der freien Natur, aber ebenso die Pflicht, Natur und Landschaft pfleglich zu behandeln. Dazu gehören auch die landwirtschaftlichen Nutzflächen. Für manche sind sie der Ort, um sich zu erholen, für Landwirte sind sie jedoch die Existenzgrundlage. Doch wie sieht die Arbeit der Landwirte rund ums Jahr aus? Wie werden die Lebensmittel erzeugt? Die örtlichen Landwirte geben gerne Einblick in ihre Produktion und informieren über den Schutzbedarf ihrer Flächen und Wege. Information und Meinungsaustausch bereichern jeden und fördern ein gegenseitiges Verständnis. Der Dialog lohnt sich!

(Text: information.medien.agrar e. V. (i.m.a.), Wilhelmstraße 37, 10713 Berlin, www.ima-agrar.de)

**PROMEDICA PLUS**

24h Betreuung und Pflege zu Hause

+ Tel. 0 81 39 – 99 69 876

**PROMEDICA PLUS Dachau**  
Petra Hänle  
Am Giglberg 5a  
85244 Röhrmoos  
www.dachau.promedicaplus.de

Landwirte. Dies kann Maschinenausfall, hohe Kosten und viel Ärger verursachen. Allgemeingut oder Eigentum? Die Feldfrüchte, auch wenn sie noch so verlockend aussehen, dürfen nicht ein-



**Königsfischen** Ende April fand bei den Freunden der Fischwaide das alljährliche Königsfischen statt. Johannes Haas, der 1. Vorstand der Freunde der Fischwaide, präsentiert seine Fischerkönige Kaltwasser Denis (Fischerkönig 2014) und Zeitler Nadine (Jugendfischerkönig). Mit von der Partie waren Karsten Mischke (Jugendwart) und Bürgermeister Simon Landmann.



**Zweite Sternwallfahrt** Bereits zum zweiten Mal luden der Pfarrverband Bergkirchen-Schwabhausen und die Gemeinde Bergkirchen zur Sternwallfahrt nach Kreuzholzhausen ein. Aus allen Richtungen pilgerten die Gläubigen zur Wallfahrtsgrötte am Ortsrand von Kreuzholzhausen, die im letzten Jahr von vielen ehrenamtlichen Helfern renoviert worden ist. Pfarradministrator Albert Hack konnte rund 150 Wallfahrer begrüßen. Die Andacht wurde musikalisch umrahmt von den Schönbrunner Sängern. Vor dem Rückweg stärkten sich viele bei einer kräftigen Brotzeit am Gasthaus Bichler.